Miesbadener Caab

Muterhaltungebeilage.

Dienstag, 6. März 1934.

82. Jahrgang.

Bariser Sorgen.

Besprechungen mit dem frangofischen Botichafter in Rom. — Gin Gegenzug gegen Die italienifden Blane? - Auch die Abruftung wird erörtert.

italienischen Pläne? — Auch die Abrüstung wird erörtert.

Am die Bermitslung.

as. Berlin, 6. März, (Drahbericht unierer Berliner Ibseilung.) Die Achricht von der für den 14. März, ingelesien Juleam nen kunft Muljolinis mit dem öfkerreichischen Kanführen Kanführen der von in Karis die noch ausstehende Antwort an die mylden ung artis den Kanführen Kohnelle Visalia" in diese die in Karis eine geniglie Kervofität ausgelätzt und den Krischen und die Krischen der in hart die eine Ibseilung. In der in hart die eine Ibseilung von einer italienisch augarisch ausgelätzt die Krischen der in Kanführen der in hart die Krischen der in hart die So man in manchen Tarifer Kreilen sich der vordingen der in hart die kohnel krischen krischen die in Kanführen der in hart die beiter die in die keinen Gestellung der die in kanführen der die in die keinen Gestellung der die in kanführen der die in die

Der Führer in Leipzig.

Befichtigung der Meffe.

Seute Grundfteinlegung jum Richard. Bagner Denfmal.

Beute Grundsteinlegung 31m Auguto's Baguer-Denkmal.

Leivig, 6. Wärz, (Eig. Drokimeldung.) Seute früh dat sich der Jührer im Augseug non Berlin noch Leipzig auf Messen und der Auster im Augseug non Berlin noch Leipzig auf Messen Bus inner vollage sich da der Ausgeber Alle inner vollage sich der Ausgeber Alle inner vollage sich der Ausgeber Alle inner vollage sich der Ausgeber Alle gener der Geschen Juster der Aufgeber Lempelhof die beiden "Au Se", darunter das alle drame Augusto des Allegades Lempelhof die beiden "Au Se", darunter das alle drame Augseber Allegades des Allegades Lempelhof die der Augustoff der Augustoff der Verleitung des Reichspressenes der Augustoff der Verleitung der Augustoff der Augustoff der Verleitung der Augustoff der August

ber Saarausitellung feine Aufmerstamfeit widmete. Der Führer augerte fich über das Gefebene vielfach febr anertennend und zeigte für einzelne Stunde und Abteilungen bejonders feboates Juterste.

Minifteramt der Ga., politifche Orientierungsftelle.

G. Gruppenführer Reiner über leine Mufgaben.
Berling, 5. Marz. Der Chef des neugedidden Ministeramies der Su. G. Gruppensührer Neiner, gewährte einem Vertreter der "Deutschen Zeitung" eine Interredung, in der et u. a. solgendes ausäuhrt ich auch mit auch politisch eine grach von dehätigen dachen. Es wird dem Keichsminister Köhm alle Unterlagen beiorgen, die die Ministeramit der Su. in außenzolitischer Jinsche dereinben. Wir werden auch mit ausländischen Diplomaten Sehrechungen abhalten müssen mit der Diplomaten Vergeren auch mit ausländischen Tiplomaten Sehrechungen dehalten müssen mit den de heltrebt sein, alle Ach den über die Art den über den Art den die Araben unt als politische Orientische der in politischer Jung der die Araben und die Araben und die Araben und die Araben den Münichen. Art der die Araben der Münichen.

März-Offensive.

Das weite Gebiet unseres Wirtichaftslebens galt bischer als völlig unabhängig von jeelischen galt bischer als völlig unabhängig von jeelischen und gesitzen Einfüssen. Immer wieder wurde von der Komendigkeit einer nüchternen und rein tealitischen Vertachtung der Wirtschaftsburge geredet. Heute aber wissen wich das auch die gewiß jehr reasen und nüchtenen Verhältnischer Wirtschaft deschwingt werden fönnen von jenem liegdorten Glauben, der Berge verletz. Zis vor surzem war das eine Lehre, deute ist das eine Abahrheit. Der Reichsminister für Vollstausstänzung und Veropaganda, der es für leine seldspresständligtung und Veropaganda, der es für leine seldspresständligtung und Veropaganda, dur der Zeipziger Wesse zu erschein und dort bei dem auhterichen Einkäusertreis aus dem Aussande für Deutschland zu werden, sonnte dort von einem romantischen Keaksmus sprechen, der die nationalsgialissische Bewegung beieelte und ihr in ihrem Handeln jenen Oden eines unverliegsderen Optimismus und einer nie zu erschütternden Zedenschafung einhauchte.

Bewegung beseite und ihr in ihrem Handeln jenen Dew eines unversiegdaren Optimismus und einer nie zu erschütternden Lebensbeichung einhauchte.

Tener geitraisie Lebenswille erschöpfte sich nicht in der politischen Erneuerung, sowden griff den Erneuerung, sowden griff den Erneuerung, sowden griff den Frodleme an. In der Tal sann heute die Reichsführung durauf binweisen, daß die harten Tatischen sür sie iprecken. Dr. Gobbels hat dies viellagenden Jissen angesihrt. Das Seer der Arbeitslosen junt um 2,24 Millionen, die Jahl der Konturse sielen gegen das Sorjahr um 46 Arozent, die der Beigleichsveriahren um 76 Kroz. Es sind im Jahre 1933 un 12 Brazent wehr Waren erzeugt worden als 1932. Der Produktionswert der Indipinent in um 3 Milliarden höher als der des Vorjahres. In den einzigten Jahrien vindst sich der Mortigerie in um 3 Milliarden höher als der des Vorjahres. In den einzigten Jahrien von die Krozentschen im Ander 1933 und 19 Millionen der Tertilindustrie lieg die Erzeugung gegenüber 1932 von 6,4 auf 7.2 Milliarden. Das Baugewerbe weist einen um 60 Brozent erhöhten Beschäftigungsgrad in der gleichen Zeit auf, und es sind 1933 40000 Wohnungen mehr gebauf worden als im Borjahre. In der Automobilindustrie aber lag die Erzeugungsgister des Leiten Handlich erhorden Kurde mierter Birtischaftes 1933 um 121 Prozent über dem Stande des gleichen Halben unter bestonderen Bestall schiftlielen, das die Frührigatsgeitundung sonnte Reichsminister Dr. Goedbels in Beippig unter bestonderen Bestall schiftlielen, das die Frührigatsgeitundung sonnte Reichsminister Dr. Goedbels in Beippig unter bestonderen Bestall schiftlielen, das die Greungung durier den Kurde under Frührigatsgestundung sonnte Keidsminister Dr. Goedbels in Beippig unter bestonderen Bestall schiftlielen, das die Greungung durier Beitrischaftscheung in hohem Nache und höhrige und Kreichen und höhrungsfrode prin unter Institutive gehunden. Der zah Gedenswille ilt noch nicht überall hindungsgerungen. Es sit den den der einsten der Welter den kurde der Besteien gund

werten den leidenden Volksgenogien dugute gerontmen. Auch dies Jahlen sprechen!

Aber das ist erst der Ansang gewesen. Dr. Goedbels tündigte an, daß Regierung und Kritskalt am Tage des Frühlungsbeginnes die 2. große 3. ab res of ien is de geinnen werden. Auch 2 Millionen weiterer Arbeitsloser sollen von der Etraße in den Betried zurückgesührt werden. Wenn man dies Anstündigung hört, so weiß man, daß nach den hisberigen Leistungen es sich dier nicht nur um Worte handelt. Aber es sit notwendig, daß auch der Fortgang der Arbeitsschlacht von der gläwigen Juversicht und tapieren Lebensdeichung getragen wird. Im Bertrau ein auf das Selstingen liebter. Es ist nur natürlich, daß dieser Glaube und dies ersten Tage in Leipzig haben ganz gegen dirübere klung ab veträcklichen Kaufabsschlien gehört. Das ist selbstverskandlichen Kaufabsschlien gehört. Das ist selbstverskandlichen Kaufabsschlien gehört. Das ist selbstverskandlich auch mit darauf arrühren, daß die der weiten auch im Wirtschadlichen Kaufabsschlien gehört weber gehord. Die der gehord der Webenschlichen Kaufabsschlichen Geweiten auch im Wirtschadlichen Kaufabsschließlich in der Polisiff, daß ein imkande find, auch die Frührer die Webenschlichen Schlessisch werden der Webenschlich der Webenschließlich in der Polisiff, daß es imkande find, auch die Keltwürzlich gleicht wenn des Aussland die Webenschlicht. Deutschland ist nicht nur Konturrent, sondern auch Indendurer, und zwer ein konturent, sondern auch Schuenner, und wer ein kaufwilliger und zahlungsschlieger Abnehmer.

Die Gleichberechtigung, eine Frage auf Leben und Tod.

Abfolute Refpettierung ber Rechte anderer.

Unterredung zwifden Dr. Goebbels und dem "Matin":Bertreter.

und dem "Matin"-Bertreter.

Baris, 5. März. Reichspropagandaminister Dr. Goebbels bat dem Betliner Bertreter des "Matin". Bol an, in einer Unterredung die Jiele der nationalfogialisitischen Bolitit im allgemeinen und gegemüber Frankreich im desonderen aussinandergesetz. Dr. Goebbels süchte aus:

Ach balte die meisten Handlungen unseren Regierung für geeignet, dem frangölichen Bolle zu geigen, deh wir endyültig der mehrbunkertischigen blutigen Bergangenheit der Beziedungen beider Kaironen ein Ende zu leben wünschen. Unler Bührer Adolf hitler hat – nicht nur in Neden – eindrigustigk Gebiott, das nach end gilt iger Regelung der Gaartrage, dei der es sich um ein deutliches Gediet handelt, seine Gedietsfrage mehr trennen zu mit den Frankreich und Deutschaft feine mied.

Eine Regelung der zwischen Ländern schweben-

wird. Eine Regelung der zwischen beiden Landern schweben-den Fragen wird um so leichter zu erziesen sein, als teine wirtich aftlichen Meinungsverlichte den bei-ten fie verhinden könnten. Da es nun festiecht, daß die lebenswichtigen Interessen nicht auseinanderprallen, ist es

Die Deutsche Front beachtet das Saarstatut.

Rein Drud bei Mitgliederwerbung.

Gine Befanntmachung des Landesleiters.

Saarbrilden, 5. Mätz. Der Landesleiter der Deutschen nt, Pirro, fieht fich veranlaßt, nochmals ausdrüdlich

Eine Bekanntmachung des Landesleiters.

Saarbriden, 5. Marz der Landesleiter der Deutschen Front, Bi tro, sieht sich veranlaßt, nochmals ausdrücklich seitenlegen:

Die Deutsche Front kelt sich unt Aufgade, alle Deutschen mit dem einem Gedonten zu erfüllen, das eine Ziel zu erzeichen, das zum Ausdruck sommt durch die Karole der Deutschen Front: Un sier Deutschen, die die Naus diese Aufgade ergibt sich daß alle Deutschen, die dieser Aufgade, der nicht auch der zu vermeiden, was im Gegen au zu vermeiden, was im Gegen auch in das zu vermeiden, was im Gegen auch in das zu vermeiden, was im Gegen auch in der zu der nicht unt eine Dragnisation abstimmung ihreseits nicht im geeingsten gesähdet wird. Die Deutsche Front ist im geringsten gesähdet wird. Die Deutschuss zu der der die die im Zeutschen und was unter Seach in a aller geleh ihr eine Deutschen und zu war unter Seach in a aller geleh ihr die Werdung der Miglieder und der Bestimmung en Kiefte einschen, und zwar unter Seach in a aller geleh Werdung der Miglieder und die Diziptin der gesamten Deganisation das Folgende.

Die Deutsche Front überlägt es dem freien Willen eines seden einzelnen, einem Antrag auf Aufnahme in ihre Gemeinschaft zu fellen. Sie lehnt ds ab, ir gend welche Drud mit tel oder lonklige Arten der Werdung in Antreppen der Verlagen gegen der deutschen Front bezwichen in ihre Gemeinschaft zu hen en, denn sie ihren der Werdung in und allein von seiner persönlichen Einkellung um Deutschium obhängig ist. debe Diunsstiellen Front entstent, wer der kont legt Bert deutsche Front entstent, wer der kont legt Bert deutsche Front entstent, wer der kont legt Wert deutsche Pront entstent, wer der kont legt Wert deutsche Pront entstent, wer deutsche Front legt Wert deutsche Pront entstent, wer deutsche Front legt Wert deutsche Pront entstent wird. Des gleich wird als die Dunchstung der Abstimen unung, die durch

Ginmifdungsverfuche der Regierungs. tommiffion.

Tommission.

Der Landesleiter der Deutschen Front, Vitro, gibt weister solgendes bekannt: Die Regierungskom mission des Saurgebietes hat der Landesleitung der Deutschen Front zur Kenninis gedracht, daß aus Areisen der Bevölkerung Bes ich werden er et hoben würden gegen die Urt der Werdenung der Deutschen Front. Um den Charafter der Preimiligiet nach geber Seite din zu garantieren, wird iolgendes angeordnet:

1. Arbeitgeber, die den geringsten Versuch und geringstellige einer der Front. Wer Erbeitnehmer durch personliche oder ichtifliche Beeinschiedigen die Absicht und Ehre der Deutschen Front. Wer einer iolchen Schödbigung sich schieden Front. Wer einer iolchen Schödbigung sich schieden Front.

Diensistellen der Deutschen Front.

The die Deutsche Front wird überhaupt nicht geworden. Ieder Deutsche Aront wird der Wöglichfeit, in die Deutsche Front ausgenommen zu werden.

Rudgliederung der Gaarwirticaft.

Leipzig, 5. Mars. Im Sinblid auf die im kommenden Jahre benorftebende Audgliederung des Saurgedietes in das deutsche Wittschäusgediet veronstaltete die Saar-wirkich alt zur Leipziger Krühjahrsmesse eine geschossene Saaraussfellung, um der Gaarware den Weg zu ednen. Aus Andh dieser Austellung fand am Mon-

Ein Konjultativpatt zwischen Italien, Desterreich und Ungarn?

Schwieriger Intereffenausgleich mit Deutschland.

Schädigung der Sanfestädte durch die Triefter Freihafenzone.

Bien, 5. Matz. Wie der Andposter Berichterstatter des "Keuen Wiener Tagblottes" ertlätt, umfalse das Programm der am 14. März in Kom beginnenden Oreimäcktonieren; Ungarn-Sikerreich-Atalien, wie entgegen allen amtlichen Dementis sichgeitellt werden minje, neden den mirtischaftlichen Fragen den Abick und ertes Konfultiation zu tes michken Raufen. Dietreich und Ungarn. Der Abschliche ihrer Jollunion jei nicht vorgeiehen, dagegen mitte ein Regionalpaft angeltredit, der auf tranzösischer und ihgedesidmalischer Eine Opposition finden werde. Man rechne daher damit, daß die Lischonstandichen werden der Verlandig iehen würde, den zömtigen eine Konfultungen beisutreten. Schwieriger sei jedoch der Anterseinensgleich mit Deutschland, da die vorgelebene Schaffung an Erister Freibafenziedes von hamdurg und Bremen nach sich

ziehen murde. Mer den Charafter des geplanten Konjustatiopattes verlautet in hiefigen internationalen Areisen, daß nach discherigen Pilanen darin die wöllige übereinstimmung der der Machte in den sie gemeinfam berühernden Aragen seigestellt und darüber hinaus vereindart werden soll, in Zufunft eine gemeinschaftliche Berkändigung in allen großen internationalen Aragen herbeitzuglichen unternationalen Aragen herbeitzuglichen. Der Konjustatiopati solle sormal für den Bekennten.

tritt der übrigen Mächte offengehalten werden. Wie weit jedoch eine directe Aufforderung an bestimmte, an den füdspieuropäischen Fragen direct interesseren Wächte erfolgen soll, scheine noch nich leitzusteden. Ran soll, wie behauptet wird, in römischen politischen Areisen gegenwärtig eine Formel suchen, die vor allem den Beitritt der Mächte der Kleinen Entente ermöglischen würde. über den prastischen Bert eines Konsulatiopattes bestehen jedoch in hieligen viplomatischen kreisen meighende Judisch, da eine Wermindung der in den südsstehende Judisch, da eine Wermindung der in den südsstehende Judisch der Scheinen bestehenden Gegeniähe und Schwierigseiten durch einen derartigen rein formalen Past in seiner Weise erwartet wird.

Diftatorifche Bollmachten für Dollfuß.

Wien, 6. März Die Ertfärung des Sundesfanzlers Dollfuß.

Dollfuß über die neue fländige Bersgling der allgemein größtes Ausselben erregt. In den discher vorgeiehenen ibergangsdeitimmungen die an Einführung der endgultigen Bersellung sollen dem Kundesfanzler Dollfuß die fatorische Bolmachten eingeräum im werden. Ider die Grundlinien der neuen Bersellung il jeht desammt, daß darie der Regierung weitgebende Dundlungstreibet ilt alle großen staatische freigen und ber deuen Kollensungsrecht des Ausbesprässenten und der Keigtrung selfgeset wirt. Die Rigtieder der in der neuen Bersellung vorgesehenen ständischen Körperichaften sollen zum großen Teil von der Regierung ernannt werden.

Aufenthaltserlaubnis für die Sabsburger?

Wertfeierftunde jur Eröffnung der Automobilausstellung.

Berlin, 6. Marz. Um Donnerstang weisen id und 11
Uhr wied die steellige Erössnung der "Amerinationalen Automobile und Wedorrad-Ausstellung Berlin 1884" über alse de utsissen der verbreitet werden. Damit alle Arbeiter und Angehellten der deutsischen Automobilindustrie Jeugen dieser Siegesseier der Kraftschreugnichtalt sein können. das inch doch die Belegichaft det der deutsigen Automobilindustrie in diesem Sache verdoopelt — wird in allen Berten der Kraftschregenichten der Kraftschr

Um die Befriedung Gudofteuropas.

Um die Befriedung Südosteuropas.

Beggnung zwischen König Boris und König Alexander.

Belgrad, 5. Mär, Muf der Rüftelis von Berlin nach Gosia hatte, wie jeht bekannt wied, König Boris eine Jusammenkunft mit König Alexander von Südständeren. Auf der Einstein Allodenwag, 80 Kisometer lüdlich von Belgrad, sieg König Alexander in den Orienteppeig und der gleicter König Boris die zu nach die König Boris die Andre Galion Löduppig. Belde Könige dieden miteinander ungelähr eine Glunde im Gelpräch, denwohl in einer antlichen Mittellung der private Charafter dieses Julammentrestens deinen mit die nöttigigen Kreisen an, daß sich Unterdaltung um den Balfan past und um Fragen der großen europäischen Politistigedrecht habe.

Polen von heute.

in der Tagespolitif angeben. Es sind eigenmillige, dismeilen stählerne Katuren, die aber selten sine Spertunft aus der Schied des intellettuellen Kevolutionärs, des gestigtigen Wespereiters neuer Gatatsauffallung nerlengten mollen oder lönnen. Iene jungen Leute famen damals aus den Universitäten, den Anderen und Aleilers und es dürfte mohl in faum einer anderen modernen Armee soviel Künstlere, Echriftiseller und Kreise geben, mie unter den Offizieren der polinissen Armee. (Wertvoll ist in diesen Julammenhang die Erinnerung daran, daß Külliders, leißt als politisfer Schriftiseller und Kedatieur begann.) Später erfolgte dann die übersiedlung in die Kolitift, wo diese Elite des Martsauls deute der maßgedende Faltor ilt.

Es ist selbsverkändlich abg die eigenartige innere Struktin dieser Fahrerskinds nicht ohne Einfluße ab die Gestaltung der politischen Enwischung der Beleicht und gestant, in Zapan deicht. Auch das Folom ah 1928, dem Wart slich, done iner Milliafrischtatur zu sprechen, wie sie, getannt, in Zapan desehr. Auch des Folom ab der Ormatratie bemahrt und die maßgebenden Kersönlichteiten in Deiem neuen Holen haben durchaus keine reim Militärpolitist getrieben. Aber es ist auch deute noch den politischen Machtigeren kauf der Wachtigeren der betreiten den weiter lussterer Kaum. dier mit noch die masselben nicht gelaugen, den nau gestähleuen Steat mit dem Machtigheren licht gelaugen, den nau gestähleuen Steat mit dem Machtigheren heiten Listerer Kaum. dier mit doch die, vie finatspolitische Erziebungserbeit zu leisten sein und beiem Aben der den der Aben der den Aben der den Anderen der Schen die, troß ungestärter parlamentarischen Rechens dienen — eine Ausfalung, die man außerhalb Bosen nicht über eine mit 3 na der Sache die, troß ungestärter parlamentarischen Rechens dienen — eine Ausfalung, die man außerhalb Bosen nicht über Einem wird. In der Angeierung den delien des heiten den Australischen Besten den den mehrer der Kaum. Dier mit den die Karelies non Kolitierun au eine innere metergebende inner politis

Rurze Umicau.

Franz Seldte, der Aundessührer des "Stahlfelm Boch.", veröffentlicht folgende Mittellung: "Ich habe den Landesführer von Schlessen, Graf v. Pildler leines Amtes en iho den, weil er wider alles Kecht mid gegen weinen ism bekannten Wilken den Cholikelm, Lund der Kront-lofdaten, in Schlessen für aufgelöft ertlätt hat. Der Stahl-belm bleibt wie iberall fo auch in Schlessen beterden, Ande die Kührung des Landesverkandes Schlessen die auf weiteres selbst übernommen.

Der Kniffhäuserbund hat für bas Winter-hilfsmert eine weitere Gpende in Bobe non 10 000 Mark an das Finangamt Charlottenburg-Dit überwiesen.

Wie der Landessührer des "Reichstriegerbundes Auff-häuser" befannt gibt, sindet der 6. deutsche Reichs-kriegertag am 7. und 8. Juli in Kaffel statt.

Die Zeitung "Charbinsloje Mremja", das in rufficher Sprache erscheinende Organ ber japanichen Militärmiston, teilt mit, daß eine Gruppe rufflicher Emigranten auf das mandichurische Raiserhaus verseibigt worden feit. Diese ruffichen Emigranten sollen jeht die mandichurische Staatsangehörigteit erhalten.

Hands meldet aus Tolio, daß nunmehr endgültig eine franzölisch-japanische Gesellschaft zur Investierung von Kapitalien in der Mandichurei gegründet worden ist. Es ist die Schassung eines Konfortiums mit stanzölischen und japanischem Kapital zu gleichen Teilen vorgesehen.

Die nationale Wiederaufbaupolitik in USA.

Roofevelt vor den Direttoren der NIRA. Codes.

WINNI. Codes.

Bassington, 3. März. Roosevelt eröfinete am Moniag die Konseren der direktoren der RIRA. Codes, die die steipt dereits 600 Wittschaftszweige, und, soweit die Jahl der beschäftigten Arbeiter in Arage kommt, 90 Prog. der in du kriellen Betriede der Staaken umfassen, mit einer Ansprache. In der Lagung nehmen auch die Bertreter der noch uncodissigteren Mirtschaftszweige teil. Die inspelami Ison Bertreter haben sich die Ausgade geltellt, die in den leisten ach Wonsten zu Tage getretenen Unstarbeiten und Artspäteren und Artspäteren zu Angegerung zu beseitst gen. Roosevelstellen der Kegierung zu beseitsgen. Voospelert erstätzt u. a. et wolle die Ursache der Krife, aus der Amerika sich langlam aufrasse, durch den Wahlpruch charafteristeren: "Zeder sir sich selbst; der

Amerifanifder Conderboticafter für Beltwirticaftsfragen.

Washington, 5. Närz, Der trühere amerikanische Votischafter in Kom, Washburn Child, der sich zum Ende von Goolidges Amtsperiode als Schriftkeller zur Ause ieste und besonders sie Washlossen und diere auch für Noolevelt literarisch eintrat, wurde am Wontag zum Gonderschichtlererungen. In dieser eigenschaft wird er eine Kund reife durch Europe na ach en und mit den einzelnen Kegierungen über den ausgemehrlichten und woch zu erwartenber vor der kund reife durch Europe aber werden der Wolfer und der zu erwartenber der Wohner Weischgebricheren angenomenen oder vorgebrachten Entschliebungen verhandeln. Child reift am 14. März nach Europa ad.

Reine Rassenüberheblichkeit.

Rur Freiheit für das eigene Blut.

Rur Freiheit für das eigene Blut.

Beelin, 5. März. Die Schandlung der Kalsenirage im
meuen Deutschland hat in der internationalen Offentlicheit
viele Mihverschlandlig arzeitigt, die lactypiellen türzlich der
eits Keichzinnenminister Dr. Frie Berauschlung genommen hat. Ungeschie voiere Errierungen dürfte auch eine
meuerliche Gtellungnahme bes Leiters des Kufftarungsamtes
für Zwedssterungspolitif und Kusspringen, Dr. Groß, größte
Beachtung verdienen. Dr. Groß betont, daß der Kalsenitandpuntt des Kationalspolizisiemus nie und nimmer zu einer
Kerurteilung oder auch nur Minderbemertung irgend einer
anderen Kaliengruppe sihre, sohden ledzlich zur is chie
in weren und äußeren Bertschleitig zur is chichen Felkellung ihrer tatiahlichen. Der
Mensch einer treuben Kalse ist anders wie wir — die
willenschaftliche Zeitkellung ein Grundlage, die Rechtiertigung und augleich die Berpflichtung für jede Kalsenpolitik, dans die Kiederungskrippe Mensch, desser möglich der
"schecketer" ist als wir, darüber ist, wie Dr. Groß weiter aus"schecketer" ist als wir, darüber ist, wie Dr. Groß weiter aus"schecketer" ist als wir, darüber ist, wie Dr. Groß weiter aus"schecketer" ist als wir, darüber ist, wie Dr. Groß weiter aus-

Erneuerung der monumentalen



Mus Kunft und Ceben.

Wiesbadener Rachrichten.

Biesbaden in der Spielgemeinschaft für nationale Feftgeftaltung.

Sigung ber Gemeinberate.

Sigung der Gemeinderäte. Dieser Tage sand eine Figung der Gemeinderäte flatt, in der eine größere Anzahl Borlagen erledigt wurde.
Die Stadt ist der fürzlich gegründeten hessen aufgauischen Spielgemeinschaft sür nationale Festgestaltung, die sich bekanntlich mit der Beranisolkung von Bolleschaupielen und Tereligkausschuldungen, sowie der Schassung von Thingpläsen besätist, beigetreten. Nativilich strebt auch Wiesbaden die Anlage eines Thingpläges an, der hier insolge der sandschlichen Lage mit dem Blid auf Khein und Taunus leicht zu schaffen ist.

Bei ben Grundstüdsangelegenheiten tonnte mitgeteilt werden, das bereits der zehnte Sauplat auf der ebemaligen Ziegelei Grün an der Schlageterstraße abgegeben

ehemaligen Ziegelet Grun an ver Soniegen beiten wurden wurde.
Un Fluchtlinienangelegenheiten wurden beiprochen ein Fluchtlinienzlan über die Abanderung von Fluchtlinien in dem Gebet zwiichen Mainzer Straße einerseits lowie zwiichen Lessinger und Franklurter Straße einerseits lowie zwiichen Lessingkraße und dem Konstplagkelände anderretiets in der Gemarkung Wiesbaden-Vierkadt.
Auf dem Rord friedhof foll das Grabfeld A 15 wieder besetzt werden, und zwar mit Haingrabern.

Die Eingliederung der evangelischen Jugend in die 53.

Jugenbgottesbienft in ber Kreugtirche.

Sichert den Sieg über Sunger und Ralte! Much ber Mary ein Opfermonat.

Mit gewaltiger Taikfast wird der Nationassignismus unter Führung Adolf hitlers im Frühjade die zweite große Schlacht gegen die Ardeitslösigkeit durchlübren. Es besteht schon jest inchere Aussicht, daß die zum Ende des Sommers die Jahl der katikisch ersaften Erwerdslosen auf zwei Mill.

stipendien notwendig, die jedoch grundlästlich nur an junge und aussichiszeiche Wenschen in der Höbe eines Existens minimums gegeben werden. Eine wichtige Erweiterung er-juhr das Aufgabegebiet durch die Untertütigung von For-chungsarbeiten auf den Gebieten der Volfsgefundbeit, der Bolfswohlicheft und der Bolfswirtschaft, für die große Wittel abgegweigt wurden.

Theater und Literatur. Ein neues Schauspiel von Rudolf Pres der: "Das Frühft us zu Rudolftadt" wurde mis Brem er Schauspieldnus uraussesührt und ertang einen großen Erfolg. — Das Alte Theater in Letpzig widmert wid aufs neue der Erchiftistung des dieset ungenutsten wertwollen literatischen Rachloses des dieder und einen nationalistischen Dramatiters Dietrich Es art, indem es dessen possensielten kondiden Archiftenung drachte. — In Dreis den er Staatstheater gelangte das nachgelassen Lustifiert "ur erfolgreichen Uraussführung brachte. — In Dreis den er Staatstheater gelangte das nachgelassen Lustifiert "We die dem, der fledt is des fürstenen Jehor von 30 de frig zur derfälligen Uraussführung. Eine erstläusige, gewandte Darstellung lührte die Reuheit zu einem vollen, zehn der Stationaltheater gelangte die Erstlingsoper des Jungitalieners Alfredo Ca sella, "Frou Ech is nge" (La donna lerpente) zur deutschen Uraussführung. Der auf einem dramatischen Rärchen von Goaz derudende Text ist überietz und dearbeitet von Hand der Undel des Werfes und de musikalische Gestaltung des Indies Reutöners Casella nicht ganz in unser Empfindungselden einzubringen vermögen.

Bilbende Kuntt und Kuist der einzubringen dermögen.

Bilbende Kuntt und Kuist der Englichen Beitechen von den der Empfindungselden einzubringen dermögen.

oder weniger betuntergedrückt werden kann. Auch die Erfolge der Arbeitabeichofjungsisclocht fonnen fich nur alle mählich auswirfen. Im April und vielleicht auch im Mai merden gahreiche Boltsgenossen noch opergropen Kritchortschapen feden, Deshald muß weiter geopfert werden für des Minterdissimmert, delen leiter Wonat, der Wärz unter dem Leitgedanten "Sichert den Sieg Aber Junger und Kaltel" keht. Die Vorled aber für den Wärz lautet: Weiter angreisen! Der Feind ist zwar in die Alucht geschlagen, aber nach hat er sich nicht reitos ergeden! Borwätz mit verdoppeller Kroft! Dann ist der kolleg unfer! Die leiten Reserven millen in der Enricheldungsschlacht gegen Dunger und Kälte, am 11. März, dem größen Cammeljonntag, eingeleit werden.

Rach der Winterhilfe die neue Arbeitsichlacht.

die ihr in jahrelangem Kampf um das tägliche Brot an Er-fahrungen reich geworden seid, stellt euch in den Rampf um Arbeit für unsere arbeitslosen Boltsgenossen!

Arbeiter ber Stirn und ber Fault,

Arbeiter der Ettru und der Fault, ihr habt euch gang gewiß ichen ofie Geduten darüber gemacht, wie der Arbeitsolsenpeit zu Leibe gerückt werden fannt, der jud eine gerückt werden fannt, der sich in die Tat umjehen läht, muß verwiftlicht werden, des feinwigsliche muß geschöften. Nacht brauchdare Vorlichtige und gebt sie umgehend an das in umjerem Gau derschende Kontrollamt für Arbeitsdelchaftungspregremm.

Tat Artischaften mis anthalfan. Der Borichlag muß enthalten;

Stidwort liber den Inhalt. 50 Jeilen Schreibmsichinentezt. Genaue Anschrift des Einjenders, Kontrollamt für Arbeitsdeschaffung.

— Eine stechenmulitalische Passionsseier aum Besten der Ronfirmandenhilfe sand Conntogadend dei sehr gutem Besiuch in der Bergitche statt. Die Bortragssolge brachte außer Werken von 3. S. Bach auch solche von dernich Schütz und das Pilatusslied von W. Hendel und Juge in E-woll und erwies sich her sonielt in G-Woll und Juge in C-woll und erwies sich her sonielt in der Boglettung als ausgegeichneter Weister leines Inframents. Wis Solisten wirten mit Minni Sperder (Sopran), Aufli Alzen (Alf), Bernd Vinni E-perder (Sopran), Aufli Alzen (Alf), Bernd Pilath (Barikon), Die Künnier entledigten sich ihrer Aufgade mit großem Berständnis und Ginitalkungsvoermögen. Der Beigsfrichen dor unter der Leitung von Harrer Pries zeigte gutes Können. Die überleitenden Schriftworfe frach Platrer Annthes. Die Bernhaltung von nicht nur ein guter Ersolg in muiltalischer Hinlich, londern hat auch der in natwendigen Konstrumandenhisse were in der vorzegen.

"gut".

Stäbtische Handwerter, und Kunigemerbeichule. Die Städtische Pressentielte teilt mit: An der Städtische Handwerter und Kunigemerbeschule wird zu Veginn des neuen Schulisches die leiterige Vorlasse augehoben, da sie nach den neuen Vorschieften über die Handwerter und Kunigemerbeschulen nicht mehr ersoderlich ist. Dagegen dleiben die Handwerterse der Vorlasse d

für eine zwockeniprechende Beschulung gesorgt wird.

— Weitere Geschäftisbeledung burch Ebeltandbarlehen.
Um seben Zweisel auszuschließen, teilt der Staatsssefereiteir im Reichslinanzministerium, Reinbardt, mit, daß die gegenwärtige Unterbrechung in der Ausgade von Bewilligungsbescheden der Scheindbarlehen nur bis zum 31. März 1934 dauern wird, und dog sosort nach Oftern mit der Ausgade von Bewilligungsbescheden der Ebestandbarleben wieder begonnen werden wird. Es werden im neuen Saushaltsjahr etwa 250 900 Cheftandsdarfeben gewährt werden. Es bestedt infolgebesten für die Tischer, Mödelhändler und Bertaufsitellen von hausgeräten begründeter Anlag, fich auf eine Fortbauer der Geschäftsbelebung eine

aufteiten.

— Mohlsahrtserwerbslose und Freiwilliger Arbeitsdienst. Die Jrage, wie sich die Jüriorgebehörden zu verhalten baden, wenn Abhlsahriserwerdslose unter Berufung auf ihre Inanspruchnahme als Au. und SC. Angehörige es absehnen, sich zum Aretwilligen Arbeitsdenst zu melden, ist nunmehr von der zuhändigen Stelse entschieden worden.

Die NS.-Bolfswohlfahrt fest die Arbeit des Winterhilfswerts fort. Berdet Mitglieder der RS. Bolfswohlfahrt!

Da jeder Jwang zum Eintritt in den Freimilligen Arbeitsslofer, den Webern Weisen widerspricht, sann auch sein Arbeitsslofer, ielbst wenn er der SA. oder SC. nicht angehört, durch Unterstüßungsenstzug zum Eintritt in den Freimilligen Arbeitsbeitspiensten und Allerdings if es möglich, die Unterstüßungs eine werden. Allerdings if es möglich, die Unterstüßung – soweit es fich um Arbeitsöhige handelt von der Leitung von Wilcharbeit abhängig zu machen. Willicharbeit ift aber als ganz etwas anberes angulehen als Freimilliger Arbeitsdienst und zu ihr sommer arbeitslofen Wilcharbeit in den als ganz etwas anberes mit den örtilichen Dienstiellen der SA. und SC. Kannessogen werden. Wilchar die zufähndige Dienstielle deschienigt, daß dienstiffen Weiner unt zu vom Berlangen auf Leistung von Williarbeit Albstand genommen werden.

Intersen vorliegen, muß vom Betlangen auf Leistung von Pilichtarbeit Abstand genommen werden.

— Mehrarbeit insige zu knapp bemeisener Leierstiten muß vermieden werden. In der leisten Zeit sind dem Reicharbeit insige von kapp bemeisener Wieserschaftlichen Aber Leisten Zeit sind dem Reicharbeit der Angeleit der Leisten Zeit sind dem Reicharbeit der Reichaus von Ausstrügen zu turz Lieften maß vermieden von Ausstrügen zu turz Lieften gestellt wurden. In solden felb die rechtzeitige Erfebiuung der Auftrüge nur durch Recharbeit der vordandenen Belegicht möglich. In sahlreichen Hillen würden daher Amstage auf Ausglung von Medrarbeit gestellt. Sierzu bemerkt der Keicharbeitsmiritier in einem Erlog an die derschaft der Reicharbeitsmiritier in einem Erlog an die Gemebbeaufilch im Einvernehmen mit dem Reichswirtschaft werden der Leisterstielen in dem gegenwärtigen Untaufflächtung der Mittächen Einstellich zu werden der Leisterstielen in dem gegenwärtigen Untaufflächtung der Mittägen und Stießen zu der Leisterstiel gefristen mußlen aber unter allen Umfländen wenigstens so auszeichen dem Erlog der Aufträge beranziehen finnen. Reinesstalls darf die Frilieftung — von ganz besonderen wirtschaftlich der Mittägen Auftrage beranziehen finnen. Reinesstalls darf die Frilieftung — von ganz besonderen wirtschaftlich der der Verlagen auf Genedmigung von Archarbeit durch die Gemerbeaufflächsen der leiter muß, zu-mal wenn andere gleichartige Betriebe Hilliegen oder kart eingefrighent Auftrage auf Genedmigung von Archarbeit durch die Gemerbeaufflächsen aus den der Leiters für der Geleichaufflächen unter aus der Leiterstiel der Genechmigung ausschlagen der den Allen der Genechmigung von Archarbeit der Genechmigung der Stillengen der Genechmigung und Reharabeit der werden würde. Das ist nicht der Gell, genau zu der eingerfichte werden würde. Das ist nicht der Gell, genau zu den gerührt.

geführt.

Gehalts- und Lohnzahlung vor Niern. Die Dienstund sonitigen Bezüge für die erste Hälfte des Monats April 1934 würden nach den allgemeinen Bestimmungen am Samstag, 31. März, auszugablen lein. Die doer an biesem Lage als dem Olfersamstag die Banlen geschlossen erstent, das die Bezüge sür die erste hälfte des Monats April der reits am Donnerstag, 29. März, aegablt würden. Der am Freilag, 30. März, fällige Lohn der Arbeiter des Reiches dat gleichfalls bereits am Donnerstag, 29. Kärz, ausgezahlt werden.

Weiterseitung der Gesellssürzungsperarbnungen.

metden,

- Weitergelfung der Gehaltslürzungsverordnungen.

Im Rahmen eines Geseiß, das Ich mit Angelegenheisen des Haumen eines Geseiß, das Ich mit Angelegenheisen des Hausbaltes und der Wirtschaft des Geltungsdauer der deichslürzungsverordnungen über den A. Rätzt 1984 binaus verlängert merden. Bei der Berechnung der im Monat April 1984 auszugahlenden Dienstosige und hat der Allnister daher gedeten, davon auszugeben, das die ausgeit geleinden Gehaltslürzungen auch für den Wonat April 1984 in Kroft bleiden.

Bemigen wie Ertagigung der detemptungen duspiele Augend.

Der neue kaatobürgerliche Unterrickt. Der preußische Minister für Weirschaft und Arbeit batte neulich neue Antegungen über kaatobürgerliche Erziehung und kaatobürgerliche Unterrichts in dem Berufs und Andschulen erlaufen. Jur Durchführung des Unterrichts dat der Annster jeht den nachgeardneten Behörden eine Auffellung einiger wichtiger Vehrgebiete übermittelt, um den Schulleitenn Richtiger Nichtlich in ihr das debermittelt, um den Schulleitenn Richtlich in die hand zu geden. Der Mitziellus einiger wich Lauften auf, aus denen sich Ihrense sie die Schandlung im Kaatsbürgerlichen Unterricht ergeben. Solche Lehrgabiete sind der Ansbruch der neuen Zeit, der Keudun von Famiste und Bolt auf vollischer Gerundlage, das Auslandsdeutschum, der Kraatliche Reugusdan des Reiches, der Kampf gegen der Arbeitschieftelt, die Mittischaft des Ortes und der Landschaft, die Keitung des deutschen Bauern, das Diffet von Berfailles, der Gemeinschafte des Rationalsgialis

und seine Anwendung auf die verschiedenen Lebens-nin Staat, Bolf und Geschasstellhaft, ichtießigh Kühren-and Gestolichaft. Der Minister betont ausdrücklich, daß-erufliche Charaster der Schulen voll zu wahren ist. Die kind überall dort zu behandeln, wo sich Anfnüpfungs-dieten. Die Behandlung ielhi hat unter dem Ge-punft der Berbindung mit Blut und Boden zu erfolgen. " und Staatsgedante müssen debei ftets im Vorder-sechen.

spuntt der Gerbindung mit Klut und Boden zu erfolgen.
to und Staatsgedanfe müsten debei sets im Korderod steden.

Die Saarfrage im Unterricht. Über die bereits anchaeten Aldjuadynen hinaus soll nach einem Erlah des
richaltsministers in den letzten vier Wochen des Schulres 1933.74 und in den ersten vier Kochen des Schulres 1933.74 und in den ersten vier Kochen des Schulres 1933.74 und in den ersten vier Kochen des Schulres 1933.74 und in den ersten vier Kochen des Schulres 1933.74 und in den ersten vier Kochen des Schulres 1933.74 und in den ersten des Kochen des
res 1933.74 und in den ersten des
der Schulps und fachfallen die Gaartrage eingehend
andelt werden. Jum denorstehenden Abstimmungsfamps
Saargediet wuch des deutsche Kochen Den Jachspulen
dabeit werden. Jum denorstehenden Abstimmungsfamps
Saargediet mus des deutsche Schulpselber zu Jachspulen
dabeit werder und des
gesche dies Lieber Lebens- und Wirfungsfreis die
dissetzt des Kamples vor Augen zu sühren unter beberer Berücksich und der Gaart,
Einbruch in ein Wochenendhaus. In den letzten
gen wurde in ein Wochenendhaus an der Falanactie einrochen und nachtlehende Gegenfände gescholen: I Ichwere
gent wurde in ein Wochenendhaus an der Falanactie einrochen und nachtlehende zu Fandelung. Zustikert Aussische zu Jandung (zu. K. S.). I bertengent in Erindende Kümtlierdeh), I Deckendeug, Zustiker 1 Kilgende, and Istden Kilchende, 18 Stind 13-sellergläter mit eingewecken
dehen, S Stild Indextegläter mit Kirschen,
an 1 Alstmuslator (4 Jellen), I Kalierbeited,
Meder mit Ieusbendem Jisterbauft 2 Kochtöpe, 1 Kraimme 136 der Kriminal-Vollzei erbeten.

Sichergeschulke Fahrräder. Bei der hießen Kriminalpotition murden nachschende angeschene Andreder überkell, die der muschen nachschend angeschene Fachräder übermen auf Jimmer 46 der Kriminal-Vollzei gestellt werden
en ein Jimmer 46 der Kriminal-Vollzei gestellt werden

Selnewe Gegenfände. In der Selt von 28.6 Kortuar

4. Wätz d. A. wurden deim Fahrbalte den

6. Selnade Gegenfände. In d

innen auf Jimmer 48 der Arimmal-Bolizei gestellt werden.

— Gelundene Gegenstände. In der Zeit vom 26. Februar ist. Am zur 3, der Mitzig d. Amuton beim Anadüro des Bolizeipräfidinns adgeliesert, dezw. angemeldet: Cesunden i langer Schraubenzieher: I neues Rüchenhandtuch; löwarzer Plüschmuij; I Geldödige mit geringem Gelddemag; I Sturmlaterne, I seine Zederlasse mit Wertzeug; Brille mit dunsster Jahren zur Judspell; I braunes wadtelichden, I Autodremstrommel; mehrere Schlüffel. Juge sau je n. ! Rattenpinscher, geld mit weiger Bruik, jundin; I grauer Binscher mit rotem Halsband; I verniter Dadel schwarze Hogen: Rücher, Ander Schleiber, Juge auf der Schleiber der Schlüffel. Juge an ! Ranarienvogel.

Habel Schweiber und Beldscher Sieber Weiter wied, sinder habeinbände zu Abolf ditters "Wein kamp!", Die Ausfellung, die jeht in Franssturt a. R. gestet wird, sindet in der Zeit vom 24. Juni dis 11. Juli d. 3. uch im hieligen Museum statt.

uch im hieligen Museum statt.
— Senkung ber Gebühren sur die Benuhung der eisausischen Landesbibliothet für Comerfriegsbeschädigte.
2 Kasiausische Landesbibliothet hat, wie die Städistische ellesstelle mitteilt, für Comerfriegsbeschädigte die Benuhungsgebühren ab 1. März um 50 Brogent ermäßigt.
iese Ermäßigung fommt nur für solche Göwertriegsbeschigtet in Betracht, die fich in wirtschaftlich bedrängter zu befinden und sich durch amtliche Bescheinigung ausgebier.

Sedigte in Betracht, die fich in wirtschaftlich bedrangter zage befinden und sich durch amtliche Bescheinigung ausseiten.

Rasiausisches Landesteater. "Rutschaftlich ausseiten.

Rasiausisches Laten von Hand Kitter, sommt am Dunnerstag in solgender Belekung im Aleinen Haus zurfausschlüng: Geston beimte, Liefelotte Cherciner, Doris Ing. Audolf Black, Frank Falkner, Guidd Leftmann. In pmierung: Arel Ivers, Bühnendibt Ariedrich Schlein.

Bei im ganzen Reich mit is großem Erfolg aufgesührte Segelstliegerfomddie. Am Hin mei Europus" wird am Samstag aum ersten Wale im Aleinen Haus gespielt. — Die Oper bringt als nächsie Kooität am Sonntag, Il. Wärz, Die vier Grod ist ane" von Wolfgertent. Außemerung: Hand, die der Grod ist ane" von Wolfgertent. Außemerung: Hand, die der Grod ist ane von Rolfgertent. Außemerung: Hand, die mit geschen Auflich Leitung: Ernit Julaus, übennendibt Lothar Schenkown Tapp. Bielsachen Wichmenbild: Lothar Schenkown Tapp. Bielsachen Wichmenbild: Auch der die de

Wiesbaden-Biebrich.

Am Sonntagnachmittag bielt der Männergefangwerein 1841 im Vereinslofal "Jam Schünenhof" seine ordentliche Jahreshauptversammlung ab. Nach einseitendem Bestrülungsworten erkellte der Vereinssührer Aris heil den Vereinspührer Aris heil dem Grenvorsigenden Ludwig Cabhof des Wort, der in längeren Ausgührungen über die Teodition des Männersteilungsvereins jerach. Rach der Verleiung und Genehmigung der legten Sachesniederfürit erkattete der Vorstigung der legten Sachesniederfürit erkattete der Vorstigung der legten Sachesniederfürit erkattete der Vorstigunge der legten Sachessbericht. Der Berein hat im abgelaufenen Bereinsjahr einen weiteren Auflieg zu verzeichnen. Der altime Evor nahm durch den Beitritt zahlreicher junger Sänger einen weitenlichen Aufläung, Auf Antrag der Rechnungsprüfer wurde dem Kaflierer und Barfkand Entschung erteilt. Die vorgenommene Keuwahl des Bereins-

Breugifd.Giiddeutiche Staatslotterie.

Montag-Bormittagegiehung.

Wentag-Tormittaggichung.

5000 Marf: 145 767,

3000 Marf: 208 988.

2000 Marf: 44 46 96 065 109 821 115 937 137 694 156 888

158 723 192 236 233 335 246 131 274 384 325 409.

1000 Marf: 6696 75 043 81 484 182 256 221 472 259 383

318 383 382 188 387 395 388 207 388 485.

Montag-Rachmittageziehung.

Wontog: Fladjmittagsjichung10 000 Marf: 352 891.
5000 Marf: 341 927.
3000 Marf: 80 053 229 776 251 256 294 692 312 945
320 574.
2000 Marf: 106 011 142 910 143 125 287 152 309 444
309 585 346 024.
1000 Marf: 1120 87 624 90 217 107 420 143 367 255 471
372 350 387 984 388 622.

20 Tagesprämien.

Auf jede Rummer find swei Prämien zu je 1000 Marf gefallen, und zwar je eine auf die Lofe gleicher Rummern in den beiden Abteilungen 1 und 2: 8537 79 336 105 438 105 505 172 132 228 680 244 593 251 527 289 742 391 985. (Ohne Gewähr.)

führers ergab die einstimmige Wiederwahl des derzeitigen Borfisenden, Fris Seil. Er ernannte zu seinen Mitarbeitern die Mitglieder Wilhelm Quint, Fris Alein, Idolf Edert, Johann Riefinmann, Josef Linn, Friedrich Bloß, Sans Fröb und Beno Iomasetti.
Am 6. Wars begeben die Schelute August Hofman und Frau Emma, ged. Ponto, Feldstraße 8, das Fest der silbernen Dochzeit.

Biesbaden-Schierftein.

Als Leiterin der Abteilung 1 O der Begirfsbauernschaft Wiesbaden wurde Frau Konrad Mener, Schierstein, in Borschlag gebracht.

Biesbaden-Dogheim.

Miesbaden-Dotheim.

Am Gamsiagabend hielt die Ortsbauern sig in Biesbaden-Dotheim unter Leitung des Ortsbauernsührers. Bintermeger im Gothaus "Jum Ditsh" eine gut besuche Berjammtung ab. Bg. Zeul von der "Krantenhille" der Bauern in den leiten 190 Jahren und im belonderen über Bauern in den leiten 190 Jahren und im besonderen über des Greisbauernsührer LOJ. Annewener über der Grisbauernsührer LOJ. Annewener über den Gotlungsturlus, der unter Leitung des Bezirtsbauernsührer halte fault in diesen Togen fatigeinwohen hatte. Er debauerte, daß nicht alle Bauern an dem Rurfus datten teilnehmen konnen, kellie jedoch für die nächte Zeit Ghulun grkurje für Dotheet, daß nicht alle Bauern an dem Rurfus datten teilnehmen konnen, kellie jedoch für die nächte Zeit Ghulun grkurje für Dotheet, daß nicht alle Bauern, eingen Schaltenermener deröcken debann über den Stand der Frezierplahfrage. Jum Ghluh ermahnte der Stand der Grezierplahfrage. Jum Ghluh ermahnte der Stand der Grezierplahfrage. Jum Ghluh ermahnte der Stand der Drissauern-führer alle Bauern, jeit zulommenzubalten und fich sür die Joee des Kationaliozialismus einzulehen.

In der geltrigen Richieberverlammlung der hießigen Ortsgruppe der RSD AR frach nach den einleitenden Aboren des Ortsgruppenleiters Kerlting, He. Bernd über das Themat. "Ihrer und Gefolgschaft".

Wiesbaden-Sonnenberg.

Wiesbaden-Sonnenberg.

Die Mitglieder der Ortsbauernschass" im Goldsteinkal zu einer Jamilienangehörigen im "Schügenhaus" im Goldsteinkal zu einer Jamilienfeier zusammengelunden. Sonnenberger Veranstaltungen tragen immer, troh der Eingemeindung, ein beionderes Geprage dörsicher Traulichleit, und 10 herrichte dass eine urgemütliche Stimmung, die noch erhöht wurde duch die deiben Etimmung, die noch erhöht wurde duch die deiben Etimmung, die noch erhöht wurde duch die deiben Etimmung, die noch erhöht wurde duch die deben Einmungsmütter Kodert hestlich und Killy Bauk, Wiesbaden. Bezirfsdauernschuter Fault wande kan, Wiesbaden. Bezirfsdauernschuter Fault wande kan ach eine fragen und die vordidliche Organisation der Gonnenberger Bauern und die roge Anteilnahme der Sauertunen in der Ortsbauernschaft hin. Diester Ghmitt vom der landwirtschaftlichen Schule ho. Diesieberg" übste den mit Begeiterung aufgenommenen Film von der A. W. Darre Geburtstagskaleite vor. Allerleis heitere Verläge der Bauern und Säuerinnen, Tönze, wie der Verlägen und der Killentian, die altes Brauchun mieder auslichen liehen, brachten dunte Abwechlung. Im Verschule des Abends prach der Ortsgruppenleiter der RSCDAUS, edenfalls noch einige herzliche Morte en die Anweienden.

Biesbaden-Rambach.

Die Generalversammlung ber Areiwilligen Feuermehr fand mu. Marz 1934 bei Kamerad Otto Chrift, "Caalbau Taunus" jatt. Wehrither Guit. Wiefenborn erstattete den Jahresbericht. Die Kasse much in bester Ordnung befunden, auf Antrag der Kassenund in bester Ordnung befunden, auf Antrag der Kassenund in bester Ordnung befunden, auf Antrag der Kassenund in die Kassenungen und Kassenungen über Wehranges legenbeiten.

Dufif- und Bortragsabende.

Musit- und Bortragschende.

* Kammermustabend im Kasina, Auf Anregung des "Trauen bundes der deutschen Koloniale gesellich gen koloniale gesellich gesellich

Die Anfunft der Arbeiter-Urlauber aus Seffen-Raffan im Ergebirge.

Befanntlich verließen am Camstag 1200 Partiei und Bolfsgenossen aus Sessen-Kassau und Kursseisen in zwei Genderzügen der AS.Gemeinschaft "Kraft durch Freude" Biesboden, Mainz und Franklurt, um ins jächische Erz-gebirge hart an der höhmischen die Hann personisis das Geleit. Rach stotze, unterhalssener Kahrt kamen die slaggengeschmüdten Jüge in Chemnig an, wo die Volks-



Der erste Urlauberzug aus heffen-Raffau. Die Teilnehmer vor dem settlich geichmudten Portal des Franksurter Hauptbahnhofs.

genossen trog ber frühen Morgenstunde (4 Uhr) aufs berg-lichte begrüßt und gostfreundlich bewirfet murden. Drei Stunden später liefen die Jüge im tiesverschneiten Erz-gebirge, in Neuhaus en ein,

Stunden späier liesen die Jüge im tiefverschienten Erzegebirge, in Neuhausen ein, wo sich Tausende von seiertäglich gestimmten Erzegebirgern mit den braunen und grauen Kämpsen zur Begrüßung eingelunden hatten.

Der fleine Bohnbof mitten im erzgebirglichen Spielzeugemintel war ein wahres Meer von Floggen, Kränzen und Girlanden. Be, Kord, NSBO. Gauberater der RS. Goweinschaft "Kraft durch freude" dies die deslichen Gäste im Auftrag von Keichsstattbalter Aufthämann und Landessohmann der Arbeitsfrom Stielber (Dresden) willsommen. Greiberg und Wahrsen der Kreissgappen der heimtigen Indexentereriffikaungen und Kreistigtungen der heimtigen Indexen der Kreissgappen der

non Flöte, Bioline, Cello und Cembalo non Niccio, Sento nel core" non Scarlotti und die Arte Sühe Stille" (mit obligater Bioline) von Händel (ong se mit ihrer wohlbigipslinierten Sopranissimme sehr zu Dant. – Der Saal war voll belegt, jo daß der Frauenbund der beutschen Kosonickselsschaft mit dem petuniären Ersolg des Kongeres zustrieden sein dürfte.

nialgesellschaft mit dem petuntären Erfolg des Konzertes zufrieden sein dieffet.

* Der Ghor der freirestigiösen Gemeinde veranstaltete am vergangenen Samstag im Ordenschaus Alfabe ein Konzert zum Besten der Alinterbeites. Die Gefant-aramm bot leichte, gesätlige Musti, tells in Chören, teils in Sologesiong und inkrumentalen Darbietungen. Die Gefant-leitung hotte Kapellmester Kudrow. All der der die höchst chwangvoll wor das Zusammenspiel der beiden Rio-linen Kammermuster Anderson und Kelter) mit dem Cello (Art. derhel) und dem Kavier, Kudrow. Art. dadin, Als Solissen erfreuten Bed Dertel (Sello) und Fri. Hochn. (Klavier) durch ihre ebbe Dertel (Sello) und Fri. Hochn. (Klavier) durch ihre ebbe Longedung. Gen Randolinen Broden seiner Kunst. Willi Kahl sang mit viederbeiten Broden seiner Kunst. Willi Kahl sang mit viederbeiten Den unter Kapellmesseller Kudrows zeichister. Dazwischen erstag immer wieder der einig Lieder. Dazwischen erstagt gestellt.

Marttberichte. Biesbabener Biehhofmartibericht. Amtliche Rotierung vom 5. Marg 1934.

Amtliche Noticrung vom 5. März 1934.

Auftried: a) Taljäcklich auf dem Martte zum Bertagi: 23 Ochien, 16 Bullen, 103 Kühe oder Färfen, 181 Kälber, 26 Echael. 16 Bullen, 103 Kühe oder Färfen, 181 Kälber, 26 Echael. 16 Bullen, 103 Kühe oder Färfen, 181 kühes Gelchäft der Gelcheiten. Martteverlauf: Rubiges Gelchäft. 3et Chropiech und Schweine Nachteverlauf: A. D. Schweine Martteverlauf: A. D. Schweine Martteverlauf: A. D. B. Aller 28, 29, 29 22–25, B. Bullen: a) 28–29, b) 25 bis 27. C. Kühe: b) 20–25, c) 15–48, d) 12–47. L. D. Färfen (Rafbinnen): a) 32–33, b) 28–31, c) 24–27. II. A. Lämmer und Hammel: b) 2, 28–30; d) 24 bis 27. III. A. Lämmer und Hammel: b) 2, 28–30; d) 24 bis 27. III. A. Lämmer und Hammel: b) 2, 28–30; d) 24 c) 44–47, d) 43–47, c) 38–44. Kon den Echweinen wurden verfauft: unm Breife von 48 M. 17 Ect., 47 M. 85 Ect., 46 M. 178 Ect., 45 M. 87 Ect., 44 M. 23 Ect., 43 M. 9 Ect., 42 M. 8 Ect., 41 M. 3 Ect., 40 M. 3 Ect., 8 M. 3 Ect., 12 Excelle füh Marttipereise für nichten gewogene Tiere und fühlichen Comichisverfult ein, müßten sich oberattig über die Anatitichen Gewichtsverfult ein, müßten sich oberattig über die Etallspreise erheben.

Mainger Biebhof Martibericht.

Main, 5. Mätz, Aufrich: 824 Schweine, Martiverlauf ruhig, Überftand. Bolfficifnige Schweine von zirfa 130—150 Rifogramm Lebengewich: 47—50, ditto von zirfa 190—120 Rifogramm 44—80, ditto von zirfa 80—100 Rifogramm 43 154 49. Non den Schweinen wurden verfauft zum Areife von 43 M. 19 St., 44 M. 15 St., 45 M. 35 St., 46 M. 21 St., 45,50 M. 3 St., 47 M. 68 St., 48 M. 149 St., 48,50 19 St., 49 M. 162 St., 50 M. 65 St., 51 M. 7 St., 52 M. 1 St.

Jungvolf im Dienste des Winterhilfswerts.

132000 Brote im Gau Seffen-Raffan gefammelt.

Der Dant des Reichsitatthalters.

Der Dank des Reigsstatthalters.

Darmitadt, 5. Kärz. Einer der erhebendhen Augenblide des "Gebächnistages der etwachenden Articho" war die feierliche Ubergade des vom Ingvolf am Camstag auch Gomntag gelammelten Brotes für bedürftige Ablfsgenoffen. In den etwa 18 000 Jungsolf auch Neinhelben allein dasen etwa 18 000 Jungsolfpinpfe mit übren Hintern gelammelt. 122 061 Lezie Brote (1828 24 große und 29 257 leiner) waren auf dem Melfeplag aufgelabren, die vor einer riefigen Jufgauermenge von Oberjungdammifprer Kranz Chubert dem Gauführer des Winterhölfswerfes. Bürgermeiher Daug Gauermenge von Oberjungdammifprer Kranz Chubert dem Gauführer des Winterhölfswerfes. Bürgermeiher Daug Gauermeine von Derimagdammiffren und von Menischemmaeen um den der hehren des Abhards des

anderen Aohgedieten des Gaues adsegeben werden sonnten, unter dem Glodengeläut der Kirchen nach der Jeihalle gejaften.

Rach der Betpsigung des auswärtigen Jungvolles sand nachmittags in der Felkhalle eine seierliche Kundgedung siett.

Rach Bezirken eingefeilt waren die vom WHFM. Betreuten aus Darmsladt erschienen. An den Tängsseiten der Jeihalle waren die Spendentisse mit Brot, Lebensmittlen und Kodlengussseinen und Kasischientstäter um Gauleiter Eprenger mit dem Staatsminister Jung und seine lesgefeitung erschien, erhob sich spontuner Beisell. Kach Chorwottsgen der Darmslädter Güngerschaft nahm der Geusschieder der Segestung erschaft in den Geber der Gereichen der Aufliche Speiche der Verleiche der Verleiche der Verleichen der Verleichen der Verleich der Verleiche Verleich der Verleich

Reichsitatthalter Sprenger

Reidsstatthalter Sprenger

das Mort. Ver einem Jahr habe das dentsche Volt sich verfrückert. Der Führer als Gefolgschaft verpflichtet. Der Führer hatte sich an das deutsche Volt gewondt, weil er nicht mit Rachtmittell regieren wollte, sondern lediglich geführt mit Rachtmittell regieren wollte, sondern lediglich geführt mit Rachtmittell regieren wollte, sondern lediglich geführt mit den Vertragen der Rachteit des Solfee; denn nut eine von der Mehrfeit des Kolfees getragene Kegierung fann diesen State vollen, den nut eine von der Mehrfeit des Auflichen gefragen kegierung stellen wir selt, dah über zwei Millionen Bolfsgenossen der Gessel der Arbeitslosseit entrissen norden ind, das die Arbeitsmöglichseiten, wo sie nut ergendwie geschaften werden konnten, praktisch getätigt wurden. Bit kelten sieh, dah die Arbeitswoßlich getätigt wurden. Bit kelten sieh, dah die von feltigden Arbeitslossen wieder von der Hoffingen bestelt sind, nut auch allmählig wieder in den Arbeitsprozeh sineinzulammen. Die Arbeitslosseit deutschaften der Arbeitschaften der Geschafte ich der Arbeitschaften der Geschafte ich der Arbeitschaften der Geschafte ich der Vertagen der Arbeit eines anderen lebt, eit für einen Deutschen mickerdrücken. Unser deutschlich aus seiner Solf ein nicht von der Arbeit eines anderen lebt, eit für einen Deutschen und ber Arbeit eines anderen lebt, eit für einen Deutschen mit sich geden und bestehe Arbeit. Darum war unfer Jiel der Kolffisch aus einer eigenen Arbeit. Darum war unfer Jiel von Arbeit einen Kampflich im Vedenschafte kampt erheite, soll seinen Kampflich im Vedenschafte für keit keinen Kentspiller in Vedenschaften und einen Kentspiller in Vedenschaften und einen Kentspiller wurden kontre von der Kentspiller und Kentspiller der Kentspiller der Kentspiller der Kentspiller der Kentspiller der Kentspiller der Kentspiller und Kentspiller der Kentspiller der Kentspiller der Kentspiller der Kentspiller der Kentspiller

Jief von Uniung an:

3eber Bolfsgenosse solle inte Arbeitsstätte haben, joll seinen Rampfplag im Lebenssampf erhalten.

50 mie die Arbeitslossateit entsanden ist im Berlauf von 14 Jahren, nud wie die Reime sson Zabrzechte unor gelegt wurden, jo lonnt auch niemand erwarten, daß bereits in wenigen Monaten isson die Arbeitslossgelte retiles beseitsig werden, tönne. Wir erfannten das, und der Führer Adolf diesen die Arbeitslosseltschaften und der Butter Adolf die ein Deutschaft und der Auftre Arbeitschaft und eine Arbeitslosseltschaft und eine

Spisse in ganz Deutschland. (Ledbafter Beliall.) Am 21. März wird der Führer in ganz Deutschland die neue Arbeitschlächef eröffinen. Er wird bekanntgeben, welche Pläne bestimmt sind, die brachliegenben Archte wieder in den Dienst einzuspannen. Richt weniger als 2 Millionen kommen in Deutschland in in Arbeit; dos ik unter seizer Jorda Gelinutenlanger Beifall und Höndelkalischen, Ich richte aber den Appell an alle die es in unferem Gau möge lich machen können: Dieser Van der Reglerung muß über-trassen von Archiver der Verlen werden kann. Es draucht vur jeder seine Pflicht zu tun. Niemand hat als einzelner Unternehmer, als Indu-prieller das Recht, in dieser Votzeit Prositi zu machen.

Nichte sich jeder Arbeitgeber so ein, daß er mit diesen neuen Arbeitskräften feine Kelsame macht, sondern, daß er seinen Setried erdalten und weiter ausdauen sann, um weitere Arbeitsmöglicheiten zu schaffen. (Beisal.) Denn wir derfürfen, won das deutsche Bolt au dauen, der Arbeitskräft weitere Volltzseunische Bolt au dauen, der Arbeitskraft weitere Volltzseunische Weisenschauser. Gemeinung geht vor Eigenung" zu eigen macht und durchsübet, dann werden wir die Pläne der Keglerung bei weitem übertressen.

Ich sede auch nicht an zu lagen, daß der Unternehmer nach dem Erietz zur Ordnung der nationalem Arbeit, das am 1. Wai in Krass trift und dem einen Muternehmer hervorragende Ehre gibt, nur der als Virtschaft zu führer anersannt wird, der dies Krentlage zu der die Fernenber der Gigennus" in seinem eigenen Betried durchführt. Er möge sich das Geseh hart vor Augen Halten, ehe er es in die Tat umieht.

Jugend.
Miemand nersieht ben Gubrer besser als die Jugend, denn sie hat das beise Wolfen, es dem Gubrer nachzutun, ihm nachzuleben, nach seinem Willem zu werden. Wit haben die Berpstichtung, dafür zu sorgen, daß unsere

Dienstag, 6. Mürz 1834.

Jugend wieder auf unseren Schustern siehen kann. So dud Dank, ihr Jungens nom Iungvolf, der hitterjugend, dinnert euch stäglich, doch ihr den kalgen Kamen des Künten innert euch stäglich, doch ihr den kalgen Kamen des Künten itragt. Hitterjugen seid ihr, glüdlich seid ihr, denn mei ihr auch im garten Aller Rot mitieben mußter im Elter den ihr auch zugleich erleden den Auslitice. Wie der Künterdissen Wie der geder der den den Auflite. Wie der Auflich werden der gestellt der Künterdissens Muschen eine Auflich der Musden der Auflich der Ausderder führt sie der Auflich Werten der Auflich der Ausderder führt sie der andere Mitterdissens gehr es, nur um mehr zu sammeln als der undere Meilen Schundenheit zur Wolftsgemeinschaft. Treppunt, trepsacht, der einigt die Auswirfungen dessen der undere Meilen den weis; lo kann er einem anderen Boltsgemoffen dessen diese Aufliche Gestellt, der Gozialisen Diese Jungen tönnen ger in anderes, denn sie find als deutsche Kationallozialisen der Auflich der Gozialisten der Schunden des Geschunden des der weiter der Auflich der Geschunden der Geschunden der Geschunden der Geschunden der Wieden der Geschunden der Auswirfel aus der der Geschunden der Ges

ermaleithje wernegmen tann.

So wie wir das Bolf gewonnen haben, so wie die Ges
folgicheit geschessen, wurde, so wie die Wehrwissigen lis
gekunden haben, dereit, sie diesen Kationalsozialismus
und sie den Führer im Intereste des deutschlichen Kolker
einzutreten, so wie wir die Su, und die SC, geschaften
haben, wie die gekunte politissige Leitung kan berand,
frittallisterte, so sieht in dieser Angen dieser Weste
und Chr. Deutschlands, weil sie nationallozialistissig
und Spr Deutschlands, weil sie nationallozialistissig

Die Wirtschaftslage des deutschen Hausbesitzes.

Reichswirtschaftsminifter Schmitt auf der Sausbesigertagung.

Reichswirtschaftsminister Schnister des in eine Ansbeither dielt Reichswirtschaftsminister Sch mitt eine Anspeciale, in der Reichswirtschaftsminister Sch mitt eine Anspectage, in der Reichswirtschaftsminister Sch mitt eine Anspectage, in der er umächt auf die Kofia ge des haus de sie ist eine Anspectage, in den Bottriegsdeutschländ der Abeit der Abeit der Abeit der Abeit der Abeit der Milliarden, und wer zu eine wirflicher Wert, das heißt, der jederzeitige Kert, au is wert. Es war dies ein Trittel des gelannten deutschen Interendenen, And die in im undehingt gesichert waren, und zwar sowohl was Kapital als auch Jimen anlangte. Schuldner und Stadiger waren zufrieden, weil det einer normalen ordenlichen Berwaltung eines Haufes die einer normalen ordenlichen Berwaltung eines Haufes die einer normalen ordenlichen Berwaltung eines Haufes auf der eine Fernanden geracht dem Millich und 1914 die 1918 der Aben wir jedenfalls deute einen Hausdisch der Leit ist ist und zu hohe Schuldnissen, der kein erne kontiere der einer Kentanden der der Berwaltungsgedunde, dade in eine Millichen Auftrand insolge nicht vorgenommener Keparaturen und dennen Aufläch auf der Aufland insolge nicht vorgenommener Keparaturen und dennen Auflächter Ausschliebe auf die Dauer gestächte des deutschen Hausdeligter des deutschen Schuldnung der nicht vorgenommener Keparaturen und dennen Auflach den sich der Gestächte deutsche Auflächt den Hausdeligt der deutsche Auflächt den Hausdeligt der deutsche Auflächte deutsche Auflächt den Hausdeligt der deutsche Auflächt den Hausdeligt der deutsche Auflächt den Ausdeligt der deutsche Auflächt deutsche Auflächt deutsche Auflächt deutsche Auflächt deutsche Auflächt deutsche Auflächt und des Geschen von einem Teil des Abeit deutsche Auflächt deutsche Auflächt in deutsche Auflächt und des Geschen, die auf dem Ausdelig konten kannten des Beiterung der Auflächt wie der Freitsehlen men des Beutrichen Bein klau

Aus Proving und Rachbarichaft.

Amtswalterfurje im Untertaunusfreis,

Amtopolitecturse im Anterianassictes.
In den RSBO. – Amtopoliter - Schulungsabenden in
Sodo Schwaldach, Sosie in, Langssied und Micheldach iprach Hg. Wag an er - Wiesbaden in seiner Vertragsreihe "Darchbruch zum deutsichen Sozialismus" über die Themen "Die völliche, nationale und joziale Bewegung" und über "Die Sozialdemoftzate". Der Kreisbetriebsgellenschulungs-leiter Hg. her bs. leitete die Versumulungen.

Auftragszugang in ber Kalfinduftrie bes Lahngebietes.

Dieg a. d. 2. 5. Nätz. Die Resslindustrie des Lahngedietes.

"Dieg a. d. 2. 5. Nätz. Die Resslindustrie des Lahngedietes verzeichnet in den lehten Wochen einen starken Jugang von Auftragen. Getrage ist vor allem der gedenante Baus und Düngesalt, während Rohfesstundirt nicht in gleichem Wasse an der Beledung teilnimmt. Die Steigerung der Aufträge in gedranntem Kall ist deredbisch, daß die Werte nicht in allen Hällen die Lieferführen einzuhalten vermögen. Selbburg auch auf den Gelbeurg auf auf den Arbeitsmarft aus. Ein Diezer Wert stellte weitere SO Arbeitsmarft aus. Ein Diezer Wert stellte weitere SO Arbeitsmarft aus. Ein Diezer Wert stellte weitere SO Arbeitsmarft aus, Ein Diezer Wert stellte weitere SO Arbeitsmarft aus, Ein Diezer Wert stellte weitere SO Arbeitsmarft aus, Ein Diezer Wert stellte weitere SO Arbeiter ein, im Gleeden Lannen aus Ernbeitsplach und der Auftreitsgen Kalfwert ausgenommen werden. In den Auftragen ist die mittelfreinische Schwemmkeinindustrie maßgeblich befeligt.

= Rorbenstadt, 5. Mars. Die am Sonntag por-

X Rieberlahnstein, 5. Mars. Geiftlicher Rat Johann Baptift Lubwig, ber feit 1. April 1982 im Rubestand

begeht am 7. März sein 60jähriges Briefterjubiläum. ublifar ift 65 Jahre alt, war Plarrer in Niederlahn-wo er auch geboren ift. Ins Anloh seines 50jährigen terjubiläums wurde ihm von seiner Baterstadt das hürgerrecht verliehen.

serjustanms weres im von seiner Seinelande von sieder von beinegerecht verliehen.

Bad Ems, 5. März. Turner heinrich Mazeiner eine keine Gren ber volle.

14. 15. und 16. Juli 1934 sindet hier das Kreisturnder DI. statt.

Thehlar, 5. März. In dem benachbarien Burglolms eine junge Frau in der Küche ihrer Mohnung ihr in Weichdengin reinigen. Dadei entginderen sich bei in Weichdengin reinigen. Dadei entginderen sich bei in Weichdengin reinigen. Dadei entginderen sich der in Weichdenstein einer Aglung kerussgebrückt und kind weit sierher aus der Verlieben der wurden von den Flammen überjerüht und estitten sich were Brand wunden. Beide Frauen liegen in allichen Justand darnieder.

Wiederstädehen Westerwohl, 5. März. In der Anche

entlichem Zustand barnieder.

Niederfischäch (Westerwold), 5. März. In der Nacht
Montag drach in dem Anweien des Goswirts Heinrich
ner Keuter aus. Ese die Wehr in Tätigsteit treten
ie, kand das große Anweien in bellen Flammen. Das
er griff mit rosender Schnelligkeit um fic und machte
wirtsame Besampfung des Brundes unmöglich. Rächdnit dem vollständig niederzeschanten Anweien saft die
mite Dade, Mödel und Borrate vernichtet wurden, konniklied noch geretett werden. Die Entfedung des Krandes
soch nicht gestett werden. Die Entfedung des Krandes
soch nicht gestätt.

soch nicht geklärt.

Darmfadt, 5. Mätz. Am Montag wurde der Privations an der Technischen Hoch hich use, Dr. ing. Karlissen an der Technischen Hoch die leier Jr. ing. Karlisseler, zum Kangler ernannt. Die selerliche Berpflichmun nahm Ministeriorer Ringsbaugen im Beitein des Reties vor. Mit dieser Ernennung finder ein langgehegter unsch der Darmfadber Sindenkenschaft eine Erfällung.

Mormus, 5. Wärz. Der Holtzelbericht melbet: Ein Ofthofen wodender Arzt wurde auf einige Zeit dem Lanzentrationslager zugeführt, weil er durch in unjöziales Verhalten seinen Dienstpersonen gemilder in der Offentlichseit Argernts erregte.

Mehr Stromverbrauch



Ein Zeichen ber Mirtifaltsbelebung.

Es leste nicht an Zweistern im Auslande, die die fiesherigen Erfolge des Nationallogialismus abstreiten, dawn versteinen wellen. Ganz unabhängig von den Arbeitsiolensisten erfort die intistitische Tegatische dertallt von einer Birtichaltsbesehung. Aller Bild eigt, daß zum Beipiel der Ertomwerbrauch in Deutschand zu gemüber dem Borzebre um mehr als ein Biertel größer ist. Machiender Stromwerbrauch in deutschand wirten der Stromwerbrauch in deutschand die ein Biertel größer ist. Machiender Stromwerbrauch ift ein untrügliches Zeichen wirtichaltlichen Ausstreite.

Frantreid, Belgien und die Schweiz.

Mur Baris bedroft ben Frieben Europas.

The Baris bedreit ben Artichen Carupes.

Die 36 cf. 187 deben einen hore beiten Ganupes.

Die 36 cf. 187 deben einen hore beiten Ganupes.

Die 36 cf. 187 deben einen hore beiten Ganupes.

Die 36 cf. 187 deben einen hore beiten Ganupe zu der Ganupe zu der

engitem Jusammenhange mit der jüngeren Beamtenichaft des Auswärtigen Amies zu London ardeitet, ift so weit gergangen, eine Meldung zu verössentlichen, womach Karis in Bern vorgesischt haben soll, od die Schweiz einen Durch-morsch freundsischer Truppen zur Unterklühung der Dollfuhrenfte freundsischer Truppen zur Unterklühung der Dollfuhrenfter gulcher Truppen zur Unterklühung der Dollfuhrenfter gestellt der der Gestellt der Gestell



Bekanntmachungen.

Luftichut ift nationale Pflicht!

Bor einiger Zeit erichien in ben Wesbadener Tagesgeitungen ein Artifel, der die Bemohner unserer heimafkabt gum Beitritt in den Reichistu filch und bund. E. B., Ortsgruppe Wiesbaden, aufferbette. Durch die freiwillige übernahme der Verteilung von

Sauswerbeliften

Sausmerbelisten

durch die Mitglieber der hieligen Ortsgruppe ist einem jeden
Boltsgenossen der hieligen Ortsgruppe ist einem jeden
Boltsgenossen, ohne daß er besondere Anträge zu tiellen dar.
Es darf und mit erwarter merben, daß elle Boltsgenossen, die besondere Anträge zu tiellen dar.
Es darf und mit erwarter merben, daß elle Boltsgenossen, die bisder sir die Eustischungung ein Intereste nicht außvingen sonnten, sich nunnehr mit dem Erundzedarft den Bernsten und die dem Grundzedarft des praktischen sertraut machen und sich nach
dem Leitigh des praktischen sertraut machen und sich nach
dem Leitigh des praktischen Seiten machen und sich nach
dem Leitigh des praktischen Seiten mit Lichtbildern,
zietungsartiel, Rocho u.a. zur Mitgliedhatt im RPB.
aufgefordert, sedoch u.a. zur Mitgliedhatt
10 Reichspiennige. Rein Boltsgenosie der ben mit zur
tam, soll nuch Echsternichsung geseitet werden, mut, aber
mindestens 1 M. betragen, allo monatisch noch nicht einmat
10 Reichspiennige. Rein Boltsgenosie darf also lagen, daß
er der Kosten halber die Aberten des RLB. nicht untertüßen sonn, ja es muh non den Boltsgenosien, die sich auf
jekt noch nicht zur Krigsliedhaterte erflären sonnen,
angenommen werden, daß sich deutschalb der Koltsgemein
schoft keilen, die sich den oben angeführten Grundaß unteres
Führers zu eigen gemach hat. Es muß erwartet merden,
daß sein Boltsgenosse abmartend deileste sehet: Mitgliedlöchet mit RBB, it Ehrenplicht eines sehen Wiesbadeners.

Darum trage sich ein jeder, den och nicht Mitglied des
ROB. ift, ein in die dauswerbeisten

Rampfbund der deutschen Architetten und Ingenieure.

Begirfoleitung Maing, Stuppunft Bicebaben.

Bezirfsleitung Main, Süßpunft Wiesbaben.
Mir laben zur Mieglieberversammlung des Grüßpunftes Wiesbaben am & März 1934, 8,18 Uhr, im Saale ber Wartburg, Schaubladecktrose, ein. Es þricht der Bezirfsleiter Ha. Inganieur Wag ner über: "Jief und Aufgade des ADRIA". Der Beigud diesfer erken Mitglieberreframmlung nach der Keueinteilung der Gedietsleitung der Gedienküb mird allen Mitglieberz zur Bilicht gemacht. Da der Bortrag von zumdiählicher Bedeutung ift, ift es erwünscht, daß Berufschlegen, die nach nicht Mitglieber des KDAI, lind, als Güte eingeführt werden. Die Gediefliesse der Bertitsleitung 8 besindet sich in Mains, Chillerstraße II, Ar. 19 Telephon 30.271, und sind alle Anmeldungen und Ausgrachen bortsin zu richten. Gesthättsflunden jeden Tag, außer Camslage, von 17 die 19 Uhr.

Betrifft alle Zeitschriften im Gau Seffen-Raffau.

Auflage sie haven.

gez. Müller-Scheld,

Leiter der Landesstelle Hessen-Kassau des Reichsministerlums
für Bolfsaustlärung und Propaganda.

Reuer Rurverein und Sprudel.

Um Donnerstag, 8. März, abends 8.30 Uhr findet im Rundsaal des Baulinenschlößigens die Generalmitglieder-versammlung des Karnevalvereins "Sprudel" statt, zu der auch die Mitglieder des "Reuen Aurvereins" pflichtgemüß ju ericheinen haben.

ftamme aus einer guten Jamilie. Jebe Ertlärung für sein Berhalten fei unmöglich. Bei einem solchen Manne fet es lelbswerkandlich gewesen, daß man ihm diese Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Umter habe absprechen mullen.

Todesurfeile nach der "Lex Lindbergh".

Lovesiteitelte filch der "Det Littobergh".

Los Ingeles, 3. März. Das Strafgericht in Cos
Un geles hot zum erfenmal ein Urteil nach der Lerg Lindbergd gefällt, dem Gelet, das noch der Entführung des
Lindbergd-Badby geichelfen wurch. Angellogt waren die
beiden Archtecher harrn Broats und William Tanner, die
den Rechtscher Gatrn Broats und William Tanner, die
den Rechtschambell Cadin unführt und beraubt hatten. Rach
längerer Eerhandlung wurden die beiden Angeliagten zum
Tode verurteilt.

Wetterbericht.

Witterungsausfichten bis Mittwochaben b: Biem-lich mild und meift bewölft, einzelne Regenfalle, magige Subwestwinbe.

Die heutige Ausgabe umfaßt 16 Geiten und "Das Unterhaltungsblatt".

The _Cos univerpairing Dialet.

Stillectreits ber Seupeldetfildier: Zeit Gäntber.

Stillectreits ber Seupeldetfildier: Med Seit est.

Denneisentlich ine Solite, beitaspeitig ab.

Dienneisentlich ine Solite, beitaspeitig ab.

Die unpelließen zu der Seiter der Seite

Gefantleitung: Orofeffor Dr. Guffan Schallenborg und Derlagebireftor Beineich Dabit.

Mobiliar-Berfteigerung.

Megen Auflöjung des Haushalts ver-

Freitag, den 9. März ittags 9% Uhr beginnend, burch Baufe, in der Wohnung 18 Uhlandstraße 18

Barterre verseichnetes, fic in sehr gutem Zustande blices Wobiltar:

ndlices Mobilat:
mod. Elden.Hertensimmer-Einrichtung
mod. Elden.Gvelezummer-Einrichtung
mod. Goldbirte-Golalsim.-Einrichtung
Rüchen-Einrichtung
Rüchen-Einrichtung
Leber-Alivbleifel
Perchtvolle

2 Ceber-Klubsola
3 Leder-Klubsola
3 Leder-Klubsola
4 Leder-Klubsola Kerletbeliden, 2 lebr aute
2 Lepvide
antiter Dielenikranf, prich gelchn. Stollendrant, antite und mod. Rettellieft, EichenBittineutlich, Amodriiche, moderme Alurinarderobe. Challelongue lebr gute Gemilde, Darumt. Boller, Giud, Luedlinfeld,
reich gelchnitzte Ständerlampe mit Tich.
Bernellan-Tilchlampe. Gertelbilich und
Nachtifclichlampe. Marme-chreibgarnitur.
Marmor-Bittenische, Küder, große Ansabl
Arihalle (barunter mit Gilberbelchlag).
Fläger, lehr ichnes Geelle und Kafferervice. Risisc. Beitenische BeiterungsFliedtlichbeden. Challelongue Bildbede.
2 lehr aute Dannemerpobeken, Melchilich
für Il Molier mit Gotigel, Korbaurnitur
put Gländerlampe. Bortafslorfanke, Beienkranf, Gefühembele, icht gut, emailliert.
Gasberd mit Badolen, Schlerpulf
remillin meildietend gegen Barsablung
Beikditgung Donnerstag nachm, 3 bis 5 libr.

Sullus Sägger

Zarator, beeid, a. öffent, angelt, Muttionator
Pulicultrake 2. — Telephon 22448.
36 Jahre am Vlake beiteb, Muttionselchärt.
Größte und vornehme Auskellungsfäle.

Radio-Apparate

großen Ausstellungsraum

LACK Elektrohaus
Gegründet 1905

Luisenstraße

Gewissenhafte Fachberatung

Reparaturen — Antennenbau Teilzahlung bis 10 Monate

Ofen - Herde

Gasherde

Jacob Post

Hochstättenstraße 2 Altrenom Fachgeschäft

Knoblauch-Beeren

Schönes Strob at laufend ab

gugeben. It. 130 Mt. Ph. Regel. M.-Schieritein. Abolifitage 25.

Die neuensten Hormen in Seibe und Stroß find ein-getroff. Muster 5u Ansicht von 1.50 an, Blücher-straße 6, Mtb. 1.



Trauer-

Gefcäftliche Empfehlungen

Rähmaldinen-Reparaturen all. Jabrit w. ausget von Ib. Briid. Goethe-itr. 18. Tel. 25676

Sol. fräft. Mann empf, L. i. Tepp. Klopi., all. vort., Hause. Reller., Gart., a. Aufr., Arb.u.dgl. St. 50

Aparte Damenhüte A. Bensdorff, Meritzstr. 40, I.

Das Beste den Kranken

Alte stärkende Rotweine.

Dürkheimer Feuerberg .1/1Fl.

Auszug aus meiner Preisliste:
1920er Mettenb. Belerst.
1920er Mettenb. Belerst.
1920er Steinberger ...
1920er Hocht. Heuberg ...
1920er J. H. 1920er ...
1920er ..

Ihr Arzt sagt: Den naturreinen Apfelwein nur von Henrich!

HENRICH

Blücherstraße 24, Telephon 269 14 Biebrich: Rathausstraße 65.

opfsamerzen Herbin Stodin



Zum Familienfest sin schönes Tafelgeschirr!

Besichtigen Sie meine Schaufenster und besuchen Sie unverbindlich meine großen neu ausgestatteten Verkaufsraume in der I. Etage.

Sie finden große Auswahl schöner preiswerter Porzellane.

ung • Kirchgasse 47

Die Abteilung "Dr. Oetker's Backkurse" bietet Gelegenheit, durch praktische und theoretische Anleitung das Backen sowie die Bedienung moderner Küchengeräte u. Maschinen gründlich zu erlernen. Die Kurse finden vormittags, nachmittags u. für Erwerbetätige auch abende staft und umfassen 4 mal 3 Stunden gegen eine Einschreibegebühr von Mk 2.— Anmeldungen an der Ladenkasse, wo auch jede weitere Auskunft erteilt wird.

Zwangs. Verfteigerung.

Am Mittmoch den 7. Märs 1934, 16 Uhr verkeigere ich in Wiesdaden
Rettelbecktraße 24
2 Fremdensimmer. 1 Archen, 1 Büßett. 1 Chailelongue, 1 Kadie, 6 Ceifel, 4 Edreibtliche, 1 Nadimaßcing, 2 Schreibmochginen Organ n. Carment,
1 Registr. Kalle, 1 derreem uns m. Wintermantel, 108 Teile Keramit n. 3 mm. Mintermantel, 108 Teile Keramit n. 3 Kachir. Kalle, drei
Kareniforale, 12 Regale, 3 Kachir. Kalle, drei
Gareibtlich u. a.m.
Bannasweis sifentl, meistdietend gas. Barsadkung.
Berteiserung teilmeile bestimmt.
Bentel, Obergerichtspolisieher, Wielanditt, 6.

Auf vielseitigen Wunsch!

noch einmal:



Dorführung Saftbrater 5.-8. 9Närz

Kocht - bratet - backt. Alles im eigenen Saft! = Ueber 1000 Stilde am Platze perkauft! ==

Steine Grich Stephan Sche



--- und Rainen Zobut Onerf!

V. Zobus Sohn, Wiesbaden-Biebrich. Gegründet 1830.

Rath. Rirdensteuer.

Todesfälle in Biesbaden.

Todesfälle in B.-Biebrich

Baula Gerlach, geb. Rraus, Ebefrau, 40 3., Kathaustrafe 56, + 28, 2. Frans Audia, Smallet, 75 Tabre, Bort-bolbertrafe 4 + 2, 3. Paraarche Billbain, geb. Sed. Ebefrau, 49 Jabre, Bortholbertrafe 10, + 3, 3.

Für die uns beim Ableben unseres lieben Entschlafenen, des Rentners

Heinrich Gerberding

zuteil gewordenen Beweise der Teilnah sagen wir unseren aufrichtigen Dank.

Die trauernden Hinterbliebenen. Wiesbaden, im März 1934.

Statt Karten.

Innigen Dank.

Geschwister Mehler.

Wieshaden, den 5. März 1934. Jahnstraße 20. Wiesbaden-Sonnenberg.

Großer Schuh-Verkauf

Besuchen Sie

Schuhhaus Drachmann

Neugasse 22

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme bei dem Heimgang unseres lieben Entschlafenen

Herrn Bildhauer Georg Hutter

sagen wir allen unseren innigsten Dank.
Ganz besonderen Dank Herrn Dekan
Schmidt für seine trostreichen Worte,
sowie seinen Stahlhelmkameraden und
seinen Kollegen der Steinmetz- u. Steinbildhauer-Pflichtinnung für die letzte
erwiesene Ehre.

Die trauerndeu Hinterbliebenen.

Wiesbaden, den 5. März 1934.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unseren innigst-geliebten und hoffmungsvollen Sohn, Bruber, Bräutigam, Onkel und Beiter

Carl Tilcher

Funtoffigier bei bem MS.-Luftiport-Berband

im blühenden Alter von 25 Jahren in Ausübung seines Beruses zum Wohle des Baterlandes am 3. d. M. plöslich und unerwartet zu sich zu nehmen.

3m Ramen ber trauernben Sinterbliebenen: Josef Tilcher.

Biesbaben, ben 5. Marg 1934.

Die Beisehung erfolgt am Mittwoch, ben 7. b. M., vorm. 10.30 Uhr vom alten Friedhof an der Platter Straße aus auf dem Rorbfriedhof.

Das Seelenamt ift an demselben Tage morgens um 7.10 Uhr in der St. Elijabeth-Kirche.

Am Montag, den 5. März, entschlief sanft nach schwerem, in Geduld ertragenem Leiden meine innigat-geliebte Frau und herzensgute Mutter, unsere liebe Schwester, Schwägerin und Tante

Frau Frieda Kraft

im 60. Lebensjahr.

Im Namen der tieftrauernden Hinterbliebenen :

Paul Kraft

Wiesbaden, den 6. März 1934 Westerwaldstraße 3.

Die Einäscherung findet am Donnerstag, 8. März, vormittags 11 Uhr statt. — Blumenspenden und Bei-leidsbesuche dankend verbeten,

Am Montag, den 5. März, ist unsere liebe Mutter, Schwiegermutter, Großmutter, Schwester und Tante

Frau Anna Rühl, Wwe.

geb. Hartmann

im 77. Lebensjahr sanft entschlafen.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Wiesbaden (Bismarckring 40), den 6. März 1934.

Das Seelenamt findet am Donnerstag, den 8. März, vormittags 8 Uhr in der St. Elisabeth-Plarrkirche, die Trauerfeier am gleichen Tage, nachmittags 3 Uhr auf dem Südfriedhof statt. — Von Beileidebesuchen bitten wir höflichet abzusehen.



Statt besonderer Anzelge.

Heute entschlief nach langem schwerem Leiden mein lieber Mann, unser guter Bruder, Schwager und Onkel

Wilhelm Gerz

im Alter von 72 Jahren.

Die trauernden Hinterbliebenen Margarete Gerz, geb. Dinges.

Wiesbaden (Eltviller Str. 1, Pt.), den 3. März 1934.

Die Beerdigung findet auf Wunsch des Verstorbenen in der Stille statt, das feierliche Seelenamt am Donnerstag, den 8. d. M., in der St. Elisabeth-Kirche (Zietenring). Von Kranzspenden und Beileidsbesuchen wird gebeten absehen zu wollen.

neu

UF

Wiesbadener Tagblatt

Einundzwanzig gegen einen.

Eines kleinen Kreuzers große Heldentat. / Das hohe Lied von S.M.S. "Königsberg".

Don Frit D. Chelius.

(Rachbrud verboten.)

imiten von dem einscheidenen Schlag trennen. ig, wenige Augenbilde ihäter melbet schon der myohen Entsernungsmesser "Jeindlicher Areuzer Schornkeinen in Sicht!" Der elettriche Jamle, Kulberfaß schlägt! Jeder Nerv ift gespannt, den Annövern werden die Kommandos mit Präzision besolgt. Die Andoinen geben mis gabet, um den Abstand zu verringern. Adhistich im blosen Auge noch ein zweiter, viel diedere umpf bemerkort. Er zeigt das Korberstrent, ich läre zu erkennen ist, vos man vor sich hat, der erste ahnungslos die ganze Areisseite bietet.

Langfam breht die "Königsberg" nach Steuerbord auf. Jedes Geichüb hat die richtige Entfernung ein-gestellt. Kun gilt's!

Das Kommando "Feuer" ift taum dem Munde des Kommandanten entslohen, als die erste Salve schon über die rudige See rollt. Ein verdammt brenzisches Erwachen an Bord des Engländers, wo man sich scheiner in absoluter Sicherheit wiegt. Die Uhren zeigen genau 5.10 Uhr, als das große Weden beginnt.

Die Entsernung betrug 7000 Meter. Schon mit ber britten Salve hatte bie "Königsberg" bie genaue Entserigten Engläder, was die eine Erheierung eingeschossen und nun hagelte es auf den überreichten Engländer, was bie Kohre hergaden. Schon einer der ersten Bolltresser batte auf dem Kreuzer "Legolus" bein un biesen brehte es sich — im Borberschiff eine Erplosium bervorgerusen. Der vordere Schornstein von eingefrücht und das Schiff brannte an mehreren Stellen.

Gin ohrenbetäubender Lärm erfüllte den hafen. Die aus dem Schlase aufgescheuchte englische Mannichaft mus so sichlastrunten geweien lein, daß eine Feuerleitung og ut voie unmöglich war. Die Geschosse, die Feuerleitung in absentete, logen durchweg zu lutz, jodaß kein einziges den deutschen Kreuzer tras. Schon nach dem 50. Schub airta 8 Minuten nach der Feuererösstung waren alle Feuerlungeschütze des "Kegasus" außer Gesecht Aber es wurte gescht.

geseht.

Aber es mußte ganze Arbeit geleistet werden. Salve auf Salve frachte aus den Kohren. Auf dem "Begasus" bertschte das Choos. Das Imnere war ein wüßter Trimmerbausen, das Ded ein Gebrir von vertogenen Metallen und Gelchlisteilen. Dem ersten Offizier des Engländers, Kaditänleutnant Turner, hatte eine beutsche Granate beide Beine weggesegt; troßenn vertughte er, seine derwirter Maunischaft zum Widerstand zu bringen. Das prodere 10,2-Zentimeter-Geschäuß des "Begasus" var aus der Lasteite geschienbett worden, wobei von der 12 Mann karten Belahung 11 ihr Leben einbüsten. Rösbisten geschaft des Mentheren des Unterdierts der Engländer

Matroje auf dem Achterbed eine zweite weiße Flagge iswentte, dennertte sie der Batteriefommandeur, Oderteuntant z. E. Apel. 2/ Stinde hatte im ganzen das Gefecht gedauert, devor mit Sicherheit sestgestellt werden sonnte, das Heis Pritish Naziesin seine nerdarmisches Brad war, das auf dem Keresdoden seine lette Lagerkätte sinden würde.

Die Aufläche, daß der Ghöm gehaft überhaupt nicht daran hatte glauben können. Die kolze englische Marvine hatte die weiße Flagge gefekt!— das übertraf auch die sichhinken deutschen Erwortungen. Die englische Marvine hatte die weiße Flagge gefekt!— das übertraf auch die sichhinken deutschen Erwortungen. Die englische Ressen der des dann natürtich auch dertuschen wollen, indem sie berichtete, die englische Kriegsslagge sei zweimal herunterzeichosen worden, ein Autrose hätte sie aber wor dem Untergang des Schiffes, zum Zeichen, daß sie nicht gestrichen wort, ind Ratrose hätte sie aber wor dem Untergang des Schiffes, zum Zeichen, daß sie nicht gestrichen wort, daß der einschlichen Warine seine badurch aufrechterhalten worden.

Daß die englische Admiralität anders darüber dachte, ging darans bervor, daß der Kommandant des "Kegasius" Commander Ing. sich die zum Rowender 1917, alle sieher der Jahre nach dem Gescht dei Eanstiden, wähete der Schotdenmando erhielt, und das die "Begasius" Beschung trot über der Jahre nach dem Gescht der miese Anglische Dissers Abelaung trot über der Jahre nach dem Gesche der weißen Alogge bestätigte.

33 Tote, darunter 2 Offiziere und 59 Berwundete, von denen weitere 10 im Laufe der Außigen Tage noch starben, hatt der beutsche Sieg die Engläuber gelotet. Auf ein bergen der verigen Alogge bestätigte.

33 Tote, darunter 2 Offiziere und 59 Bermundete, von denen weitere 10 im Laufe der nächsten Tage noch starben, hatt der beutsche Sieg die Engläuber gelotet. Auf ein bergen der Bermundeten sond hen englischen das en ber weißen Alogge bestätigte.

33 Tote, darunter 2 Offiziere und 59 Bermundete, weit der nicht in dem englischen haben bei Engläuber gelotet. Auf ei



Nur noch neute und morgen 400 · 610 · 800

leine Weimatforscher

der Stadt Wiesbaden

Ber ift bereit

Miet-**Pianos** SCHMITZ

UFA-PALAST

Morgen unwiderruflich letzter Tag! gekrönten Kriegsbuch v. Hans Zöberlein Schirmherrschaft: Nationalsozialistische Kriegsopferversorgung ए कि क क क क क क

Mafulatur

Bayr. Platzl
Rheinstraße 17
Täglich 4—7 Uhr Damenkapelle
Ab8 Uhr Die urfidelen Münchner Leute
Neue bayr. Komödie.
Direktion Schorschi Haas.



DAUERWELLEN mit und ohne Apparat

Salon DETTE,

Michelsberg 6 Raffauifches Landestheater

Grokes Saus. Stammreibe D. 23. Borftellung

Stammreibe D. 23, Vorftellung.

Rönig Lear

Scheulviel von Sbafelveare.

Sebrecht, Schend-von Trann.
Genamer. Selmile. Schreiner.
Albert, Sernböft. Vlack, Brick,
Bricks. Schwach, Alfeinert.

Lebrmann. Lebmann. Renmer.

Riedu. Schwach, Alfeinert.

Unione 19 Uhr.

Ende nach 22½ Uhr.

Freile C von 1 RM. an.

Rleines Saus.

Der verlorene Balger

Anfang 20 Ubr. Ende nach 221/2 Ubr. Breife II von 1 RM. a Tagbl. . Berlan.

Studienassessor Mannweier-Wiesbaden:

Der Aufbau der Materie
unter Berücksichtigung der neuesten Forschung
mit Lichtbidern.

Anschließend bei gunstiger Witterung Beobachtung
am großen Fernrohr. F438
Nichtmitglieder Mk. 0.30
Mitg.ieder der Kulturverbandsvereine Mk. 0.30
Schüler und Erwerbslose , Mk. 0.25

Rochbrunnen-Ronzerte.

Mittwoch, ben 7. Mars 1934.

Früh-Ronzert

Rochbrunnen, ausgeführt von ber Kapelle Karl Baltian,

Rurhaus-Ronzerte.

Raffee=Ronzert

Rurowsiters. Leitung: Ginter Eberle.

1. Soldotenbiut, Marich von v. Blon.

2. Ouvertire sur Over "Zer und Zimmermann"
von Lorking.

3. Reaner Madin, Malser von Ziebrer.

4. Berbotener Gelana. Lieb für Trompete von"
Gafaldon.

5. Deintlich, kill und leile, Ganotie von Linde.

6. Anntalie aus der Oper "Balasso" v. Leoncavallo.

7. Linter dem Baldmond, tuftliches Intermesso
von Gede.

8. Balle Koson von Drigo.

8. Balle Koson von Drigo.

9. Vorpourt aus der Operette "Die Czardosfürstin"
von Kalman.

Cintritispreis 0.50 Mt.

Eintrittspreis 0.50 Mt. Dauer- und Kurfarten gültig. 20 Hbr:

Rammermufif-Abend

Rammermuift-Abend
Aussübrende: Baul Beller, Rlavier; Rudolf Schöne,
Fislinier, Sislinier, Fris Jink, Biola:
Maz Schilbach, Bioloneclio: Ludwig Brüdner.
Oder, Dans Brüdner, Oder, Trochor Diedmann,
and engl. Horn. on, 87.
Hicken Bhagin cantabile — Menuetto,
Allegaro molte, iderzo — Ainele, Breito.
Lodonnes Bradmis: Conate G-dur für Klavier,
Libone ma non troppo, Adamis Marcia —
Allegaro ma non froppo.

Gintritispreis 0.75 Me.
Dauer- und Kurfarien gülfig.

Der sicherste helser ist eine "Rieme Anzeige" im | Wiesbadener Tagblatt

In anderer Sprache.

Rotigen aus Muslandszeitungen.

Notigen aus Auslandszeitungen.

Das ließ ich wie der Titel eines des die Lochter Deitkliosmöters. Die Engländer habem lich ihre mermürdige Korftellungen über Meisterpions... den Imfang und die Engländer habem lich iste mermürdige Korftellungen über Meisterpions... den Imfang und die Leiftungen des dein die Gegenwarte ethalten. Auch heute noch iräuben sich dem normalen Engländer die Hauer, wenn er nur etwas von den "Artiegs pionen" hört. Also stieg auch die Kachricht, das sie der Arans Aister von Seemann aus Karlsbad mit Marie-Louise, der Tochter des Kapitäns non-Mintelen, verlods dose, auf das größte Interesse von Mintelen, verlods dose, auf das größte Interesse von Mintelen verlods dose, auf das größte Interesse von Mintelen werden des Kapitäns non-Mintelen wird in Engländ noch heute als einer der Reisterspione des deutschen Geheimbienstes während des Abelitrieges eingeschäft. Mitten im Welftrieg. 1915, kam Kapitänsteutunat von Kintelen nach Amerita, um von dortaus die magekenden deutschen Schles diese die Erschiffungen von Amintion und Kriegsmaterial zu untertichten. Is er nach dem Eintrit Amerikas in den Weltriegen auch Deutschand zurückepten mollie, siel er den Engländern in die Engländer in die Amerikansten zus. Bier Jahre lang laß Kintelen in amerikansten den den Kentelland und die Engländer sind betinche ein meing kolz daren, daß ein so gefährlicher Kann mitten unter ihnen les.

Das Auftreten von Richtariern auf deutschen Buhnen.

Gin Erfuchen Dr. Goebbels an bie Banberregierungen.

Ein Erjuden Dr. Geebels an die Lünderregierungen.
Berlin, 5. Mär, Unt'id wird verlausdart: Der Reichsminiter für Tolfsauftlärung und Fropaganda hat an die Landesregierungen iolgendes Erjuden gerichtet: In zunedmendem Wage wird deodachiet, dag Richt-ariet, die dereits verschwunden und größtenteils offendar ins Auslamd gesichte waren, im Theafer, Varietés, Radareits uim wieder auftreten. In die weide darun din, daß das Auftreten auf deutschen Sühmen von der Jugehörigseitst zu einem der Rach verbän die der Reichsteaterfammer abhängig ift [§ 4 der 1. Durchführungs-verordnung zum Reichstulfurfammergeley, Reichsgeley-

Mütter helfen einander!

Bur Silfsattion "Mutter und Rind".



blatt 1, Seite 797], und daß Richtatiern die Anfnahme in diese Berdande gemäß § 10 der bezeichneten Berardung es gelmäßig verweigert witd. Ich bitte deshald, die Boligeichnöten anzweiten, in ellen in Frage fommen, den Rallen den Rochmeis der Reibandspugehrigteit zu verlangen, und wenn er nicht erkrocht werden fann. Das Aufteten zu verhindern. Ich fielle weiter anheim, Jülle, in denen eine Verbandspugehrigteit au verlangen, und verhindern. Ich fielle weiter anheim, Jülle, in denen eine Verbandspugehrigteit nachgewielen wird, zur Kenntnis des Brufbeiten der Reichschoeferfammert ab beingen, damit der Fall einer Rach prüftung unterzon wird wirden. Es das nundhäufliche Durchlührung meines Erlachen. Es das nundhäufliche Durchlührung meines Erlachen. Es das nundhäufliche Durchlührung meines Erlachen. Es das alle die das Multireten von Elementen, von denen es bereits defeet zu lein glaubte, mit Selbsthilfe zur Wehr jest.

Die berufliche Gliederung des Judentums in Breugen.

in Breugen.

Berlin, 5. März. Die une trägliche Aberlrembung des deutschen debens durch das Judenium, die in den
legten Jahren Blad gegriffen hatte, erzähl fich aus einer
Stariüt; die das Anthungsamt für Beoölterungspolitif
und Rassenpliege bearbeitet det. So handel; sich um eine
Julammenstellung über die Serusperschlitzisse der Juden im
Breußen, diernach ist, wie das BOJ. Würd meldet, seftzuskellen, dag weit über die Jelften nämlich 55,8 Projent Juden in die Birticalisa der Unit der Geland der Vertrechte der die State in den der Anteil der Gelandbevöllerung in dieser Gerupe nur 17,11 Togens beträgt.
In der Wirtschlitzischeitung Industrie und Handbereitenfallen dag bergdau und Baugewerde murden 25.85 Kroopen
Juden gegählt. Bet der Gesamtbevölserung isellt sich der

Bafferftand bes Rheins

Biebrig:	Pegel 0.76			0.76	m	gelern
Maing:	0.00			-0.06	4	THE PARTY NAMED IN
Raub:	" 1.11	S.	-	1.18		

Stellen-Gejuche

Rinderfräul.

Suche Stelle Is Stüke in nur guiem Saule. tochen u allen gausarbeit. be-danbert. Zeugn. vorhanden, Ung. 5, 479 I.B.

Perfektes

Zimmermädchen

2-3im. - Wohn.

Ingebote

the Seriones

Röchin

leinmäddjen n 1. April gestäh in 1. April gestäh in 181. Vw Hausbalt v. Gerl, w. weg-ranfung bes rigen, tückt. leinmädchen

Räd den

AUS WIESBADENER

TAGBLATT Beufmin, Perjonal

geincht.

Lehrling

ür Drogen und kolonialw. gel. belbitgeicht, Un-tebote u. E. 470 in Tagbl.-Berl.

Generhliges Berional Junge mit Rad sum Ausfahren gel. Mauergasse 19, Baderei.

ierpieren, niber, platen, f. Stelle, platen, f. Ste Jüngerer Sauh, anitänd.
Mädden
vom Lande just:
Stelle in flein.
guten Haufe,
Luife Bernhard,
Kömerweg 1.
Tel, 60071.

Suife Sernbark,
Ridmermeg 1.
20, 00071.

Similar Serion

Similar Serion

Similar Serion

Genetidas Serion

Genetidas Serion

Genetidas Serion

Genetidas Serion

Genetidas Serion

Serrentificar,
22 3. undt Giell.
22 melitar Serion

Serion Serion Buro F462

Suche für meine Richte, 20 3. en. Mittelbeutide. a. 3. bier au Beluch F50

haustochterstelle

in nur gut, hause, Talden-gest erwinicht. Zuschriften an Seime Baubich. Im-Süchlt. Kopernitusftraße 29.

Befanntes Großunternehmen

1 Propagandistin in (Kein Berlauf). Diese Ausschreibung allt uch für Damen, welche bisber noch nicht im Außen-ient fätig waren, do gründliche Ausbildung er-lgt. Geeigneien Bewerberinnen bieten wir aus-muniche Seusge und Kahrliveien, Karitellung er-2.3im.-Wohn., Abb, 1. St., sum 1 4 su verm. Kirchgaffe 9, 1 L

Bermietungen

Redifies Seriona

Ranjman, Serional

Peer, Krēmi, luch
Scielung als

Bolontārin
al. w. Strande.
Sang. u. 6. 470
an Landl. Bertificht.

Gewerbides Perional

Bületificht.

Langs aut. Familie.
Bertificht.

But Hange.
But Ha 1 3immer

Ellenbogen.

ellenbogen-galie 2 Gee Martifit.14. 3.3. Mobil mit 3.b. im 3. St. neu berg. in D. Vetim. 55 M. N. 1. St. von 10-11 mb 335—415. Feldit. 7 2 3immer 5 3immer

Serrngartens
itraße 7, 1
2-3-25bohn., eins
ichl Zentr. Pets
ab 1. Morti & n.
Romail 50 Mil.
Nich 5-ch. 2. Cit.
Crentienitr. 12
2. Get. 2. ionn.
neu betget. nu
vom. 32 jim. Arobin.
neu betget. nu
vom. 32 jim. Arobin.
Nichteritr. 3, 1
Res Sernartas.

3.3im.-Mobn. mit gr. Mani. 3.1 April su v. Näh 1. Stod. 3um i Herit indi eine Jahr 28 de la Califa en au berger. 3u jude titut de la Califa en la Califa Friedrichitt.448 3 große Zimmer mit Ruce zum 1. April zu vm. Seinrich Jung. Friedrichftr. 55

3 3immer

Adelheidstr. 10 ich. gr. 3.3im. Wohn. Bart. su vm. Näh. 2. St.

Bertramitr. 18

Briedrichit. 55
3-3im.-Boon.
Berderb. 1. Ge.
aum 1. 4
3-3im.-Boon.
binterb. 1. Ge.
aum 15, 4 au.
3-3 erir. Bob. 1.
Sertinglit. 3, 5
3-3im.-Bo.
5-2-3im.-Bo.
5-3im.-Bo.
5-3im.-

Beethovenitt. 23
2-3im. Bohn.
nebit Jubeh. au
vern. Dambachtal 2. Saben.
3mei
2-3. Bohnung.
in beiter Billenlage lofort. au
vermitel. R. Dittmat.
Quagagile 18.

Granienite, 23
3-Sim-Books,
Wittelbou, sum
1.4.34 au nun.
Dranienite, 36,
Bob. 2. Good,
fonnise 3-SimBooksnap lofort
ober luster au
vermieten.

Weilstr. 8, Vdh., P. Serffart, a verniet- Abbers
dinterh. 1. St.
Bader 2. SimBader 2. SimBader 3. St.
Bader 3. St.
Bader 3. St.
Banker 5. St.
B 2-7. Wohn.

3-3im. - Wohn.

3 Jimmer u. K. (Seitenb.) loforr L. V. Cichelsheim Friedrichter. 10. Geftmiete 45 M. 3-3im. - Wohn.

3 - 3immer - 3 - Zimmer-Wohn. Wohnung

Friedensmiete
500.— Mk.
Lothringer
Straße 31,L. Näh in ber oberen derderftr. sum 1. 4. su vermiet. Näb. d. F443 Sauss u. Crundbei. B., Luifenstraße 19.

Nab. b. F443
u. Grundbel.-B. daselhat oder bei
Lauftenftroke 18. d Geräumige

3=Zimmer-Bohnung Gerobenitt, 2, 1. Stodwert, St.-Miete 800 Rd., sum 1. 4, nu verm. Rab. Godfferhofbrauerei, Buto balengarten, Tel. 27707.

4 3immer

4 3immer

Botheibitt. 72.
Bart. 4-3im.**
Both. 20.
Stock as premised.
**Stock as premise nu permieten.
C. Aecear, 9
C. A

mieten, Angul.
v. 11-3. N. 1. ersfahr. d. Boltmer

Son Desiriber Spellenter, B. Serrichaftl.

Bohnung 2 ar. und 1 ff.
Jimmer. Diele.
Bad ar. Balfon.
Bets. A. Morrichaftl.
Bets. A. Morrichaftl.
Bets. A. Morrichaftl.
Bets. Bets. Bets.
Bets. Bets.
Bets. Bets.
Bets. Bets.
Bets. Bets.
Bets. Bets.
Bets. Bets.
Bets. Bets.
Bets. Bets.
Bets. Bets.
Bets. Bets.
Bets. Bets.
Bets. Bets.
Bets. Bets.
Bets. Bets.
Bets. Bets.
Bets. Bets.
Bets. Bets.
Bets. Bets.
Bets. Bets.
Bets. Bets.
Bets. Bets.
Bets. Bets.
Bets. Bets.
Bets. Bets.
Bets. Bets.
Bets. Bets.
Bets. Bets.
Bets. Bets.
Bets. Bets.
Bets. Bets.
Bets. Bets.
Bets. Bets.
Bets. Bets.
Bets. Bets.
Bets. Bets.
Bets. Bets.
Bets. Bets.
Bets. Bets.
Bets. Bets.
Bets. Bets.
Bets. Bets.
Bets. Bets.
Bets. Bets.
Bets. Bets.
Bets. Bets.
Bets. Bets.
Bets. Bets.
Bets. Bets.
Bets. Bets.
Bets. Bets.
Bets. Bets.
Bets. Bets.
Bets. Bets.
Bets. Bets.
Bets. Bets.
Bets. Bets.
Bets. Bets.
Bets. Bets.
Bets. Bets. Bets.
Bets. Bets. Bets.
Bets. Bets. Bets.
Bets. Bets. Bets.
Bets. Bets. Bets.
Bets. Bets. Bets.
Bets. Bets. Bets.
Bets. Bets. Bets.
Bets. Bets. Bets.
Bets. Bets. Bets.
Bets. Bets. Bets.
Bets. Bets. Bets.
Bets. Bets. Bets.
Bets. Bets. Bets. Bets.
Bets. Bets. Bets.
Bets. Bets. Bets. Bets.
Bets. Bets. Bets. Bets.
Bets. Bets. Bets. Bets.
Bets. Bets. Bets. Bets. Bets.
Bets. Bets. Bets. Bets.
Bets. Bets. Bets. Bets. Bets. Bets.
Bets. Bets. Bets. Bets. Bets.
Bets. Bets. Bets. Bets. Bets. Bets. Bets.
Bets. Bets. Bets. Bets. Bets. Bets. Bets. Bets. Bets. Bets. Bets. Bets. Bets. Bets.
Bets. Bets Herotal 47 fonn. 4-3im.-Bobnung. Höbenlage. mod. berget.. m. ar. Balt.. z. 1. 4. zu v. Anruf 26277.

Tel. 27055.

Querkt. 2, 3 t.,
ar. fonn. 4-3.

N. m. 3ub. 3.

1. 4. a. r. Miet.
Näb. bal. 10-5 u.
Meitenbitr. 10.1 r. Meitenbitt. 10.1r.
Ede Röber: u.
Nerelitt. 46 ich.
ion 4.3.-M. m.
Balton u. 3u.
behör billigh su
vm. Näb. Hatt.

4-3fm. #Bobn.
Sphittenitr.
Sübeiten itr.
Sübeiten itr.
Sübeiten ströke
India ströke Meuherger. 4= 3im. - Wohn. Rüdesheimer Girake 33

6done 4.3im. Wohn. Barierre, Süblage, Ibffeiner Strafte 21. Deisung, Bab, Bub behör, Garten m. Gartenbaus, lofort ober ipaier zu vern. Aaberes Schra. Webergaffe 2. Ferniprecher 27549.

Abolfftrage 5, 1. St. gr. fonn. 4-3im.-Bohn. m Bad, Balfon, gr. gefacelter Robufliche m Spellefammer und fomd, Herb, Wohnung gann mit linoleum ausgel. 2 gr. Dauer-brenner. 1 Marmortantin, Fried-Mieto 900 ML, zu permieten. Nah 1 St. Nahr.

4-Zim.-Wohn. mit groß. Küche, Bad und fließ. Wasser in ruh. gut. Hause zum 1. 4. zu vermieten Kapellenstr. 8, I

Schone 5-3im. Wohn, au verm Rab. Albrecht itrake 6. B. B.

Rerotal.

Bhillippebergs krabe 14 5-3im.-Wohn. Bab, Ball. fr. Lage, Gibleite, rub. Saus. Pheingauer Strabe 10 ar. Jon. 5-3im.s Rabn. 3. 61. Shone lounige 4-3im.-Webn. mit Extrabab, Salfon u. sonik. Jubebor, cventi, mit Betriebs-raum u. Garage, jum 1. 4, au vm. Wege, Roon-ltrode 13, 1. gr. Jon. 5-3im. Wohn, i. 3. St. a. 1. 4. 34. Rab bajelbit. i. Lab

5 3immer Adelheidstr. 10 1. St. ic. gr. 5-3im.-Bobn., Bab u. Zubebor zu permieten.

Emler Str. 43, 1, 5-3im.-Robn. (Connenicite) sum 1, 4, 34 su permieten. Rüh, daielbit. mit reichl. Au behör au verm. Serrich.Vart.W. Saine.Winters. Bades.Jentrald. Kartenden. 5. b. Räh. 1. St. Kur 11 die 4 Uhr. E. Dies Mehr. herderitr. 16, 2 5. 3im. - Mohn. auch für Büro geeign. f. preis-wert zu vermiet. Mauritiuskt, 5. Tavetengelchäft

perder it. 16, 2 dööne 5-3im. Rooh, mit Yad u altem Jubeb, in rub, aeofleat daue, aum 1. 4. da der grieber. King 55, 5 Jimmer mit dau yabehöt. 1. 61, iofott ob. listice u verm. Nab, Sart. Ifs. (2e), 270857 Radi-Sar-St. 78,3 Schone grobe 5. 31m. # Dhill Roil. Fr. R. 78,3 berrich, 5-3im. Robnung, Deis. Lift su verm. Näheres balelbit Dermann, 11—1

1 Gt. 5-6.3.
1 Sch. 5-6.3.
1 S

Raifer-Friedrich-Ring 30, 2 ennige 5-Jim-Wohnung mit Cad-caleofen lofort zu bermieten. Rah. Tr. Raffing, Moriblir. 49, 1 R. 23322.

5-3im.-Wohn. dengim, auf der Etage fehr preiswert josott od. später 3. vermieten. Evil. wird Jen-Immobilien-Bertehrs-Gel. Bilhelmftraße 9 Ede Bismardplay, I. 26550

Goone 5-3immer-Bohnung

Suifenstr. 24, 1, 6-3im.-Wohn. mit reicht. 3u-behör lofort su vermieten. Räh. bei Wes. 6 3immer Sindenburg-allee 33a hochberricafil. 6-3im. Boon. m. groß. Woodn. biele, alle mob. Bequemlick, in-

Mheinstr.88 Bequemlicht, in-mitten iconem 6-3im.-Mohn. Gart. 8. 1. April 3u verm. Rat 3u verm. Kroot. Gth. r., 1. St.

im "Tagblatt-Haus", Langgasse 21, ist die MOD, gingerichiefe Wohnung

Rirchgaffe 43, 2. Et. 8 Näums, Bab, Etag. Deibung, Berionenausug, sum 1, 4, au vm. Gepenti, Klaindee ber Annenaussitattung fönnen noch berüglichet werben, 3u erfr. im Kauls 9–32 und 3–5 Ubr. Telepbon 23020.

herrnmiihl. große helie

Raume

1. Andrif. WertRaiten. Lager
Garagen und Bergen Geragen
Garagen und Bergen Geragen
Garagen und Bergen Geragen
Garagen und Bergen Geragen
Garagen und Garagen
Garagen und Garagen
Garagen und Garagen

Não, Meindol. Moos, doleida. Moos, doleida. Moos, doleida. Materia. Mit a: Erfer su um. Sellmunditrake 34. Rirchgaffe 43, 1. Gtage

#11 (1941) 45, 1. Gung 3 ober 4 obsecific Saume au gemerbl. ob. beruil. 3meden au nerm. Guaenbeit. Berfonenauis. 3u eriragen im Daule 9-12 und 3-5 illy. Zelenben 2002.

In verkehrsreicher Lage Friedrichstraße 8
Büro- u. lagerfaume, ca. 220 qm, günstig zu vermieten. Näheres bei Pfell, Friedrichstraße 8.

Kirchgasse, gegenüber Woolworth, beste Verkehrslage

modernen Schaufenstern, 113 , Souterrain u. Lagerraum auch such geteilt ZU Vermieten. Bach, Friedrichstr. 40, Telephon 24555.

Webergasse 4

Zum 1. 4. 34 zu vermieten: 1. 1 Laden, 29 qm mit Schau-lenster, 300 breit, 350 hoch m. Lager 2. 1 Laden. 106 qm, sonst wie vor. 2. 1 Büro od. Lagerraum, 45 qm 4. 18 Biro od. Lagerraum, 70 qm 8 liberts Hugo Darms, 9 webrgatss 4 Tel. 257 49 2. I Laden. 106 qm, sonst wie vor.
3. I Büro od. Lagerraum, 45 qm
4. I Büro od. Lagerraum, 78 qm
8 ilheres Hugo Dame, Weberpass 4
16. 22749
104 rArch. Ulrich, Wateer Str. 18
104 may 105 million 106 million 106

Ronditorei und Café

Billen u. Saufer

Landhaus 5 3. mit 3ub.. ar. Gart., su vm. N. Frans. Abi-Str. 6. B.

Billa Biebrich a. Ab. 9 Zimmer. Deli3... Bab, gr. Oblig... f. 2000 Mf. su v. Rab. Bleich-ltrabe 31. 3.

Cinfam. Saus Markiftr. 25

Möblierte Wohnungen

Dobl. Zimmer und Maniarben

mobi. Memiarbe au perm. Râb i. Glod redis. Friebriolit. 17. iemmer au du. belenenit. 2. 2. G. t. m. dimmer au du. Bennenit. 2. 2. G. t. m. dim. Seinstraße 28. Gark., cm Sim. Senitraße 18. jummer mit all. Beauemidfett. (Bab) bill. Su permiete. Perrit. 25. 1 r. mbb., dim. a. D.

Riederwald-

firage 5 nahe Bahnhof, nahe Babuhof, nahe Ning, Eldfeite, lit. 2. St. ein möbl. 3im, mit Bab. im 3. Gtod ein möbl. 3im, mit fließend. Madier ob. ein Balton-simmer preis-mert zu permiet.

Abeinstraße 88, 1. St.. sch. mbl. sonn 3im. su v. Schlichterstr. 11. 2.St., Bahnbasonäbe, gut möbt. sonnig. Jimmer

Bestellen Sie Wiesbadener Tagblatt

Sie werden dann zuverläffig und ichnell über das Geschehen der Zeit und alle Dinge von Wichtigkeit unterrichtet fein. Die Durchficht einer Ausgabe wird Gie von der Gediegenheit und Reichhaltigfeit des intereffanten Lefestoffs überzeugen, den bas "Wiesbadener Tagblatt" neben dem umfangreichen Rachrichtenteil aus allen Gebieten bes vollsverbundenen politischen und fulturellen Lebens im neuen Reich, aus Baterland und Beimat, aus Stadt und Land taglich bringt,



Geben Gie den umfeitig abgedrudten Bestellzettel ausgefüllt bem Zagblatt-Träger mit ober senden Sie ihn unmittelbar an das Tagblati-Haus in Wiesbaden. Sie erhalten dann das kachmittags erscheinende und deshalb besonders aktuelle "Wiesbadener Tagblati" sogleich zugeschickt.

an Serufst. a. v., Bülowitr. 11.21 Zimmer Pasion m. guter Pasion Dotzh. Str. 31, 1. Gut mödl. 3im. au v. Dokbeimer Straße 43, B. r. (am Ring).

Am Kurhaus fl. Wass. monatl. 100.—a, Eraths: r. 1 Mbl. fonn. 3im., Boche 4 Mark Emier Str. 10, Gartenhaus 2.

6th. möbl. 3tm. oul mod Jill.

su v. Sellmunditraße 14, 1.

Ges. m. Nami.
m. c. u. 2, 8, v.
Mortisitt. 33, K.
Mortisitt. 33, K.
Mortisitt. 33, K.
Mortisitt. 3, M.
Mortisitt. 3, M.
Mortisitt. 3, M.
Mortisitt. 3, M.
Mortisitt. 10, 2 t.
Most. Jimmer
su vm. Michaeitraße, 12,
Gr. mbl. 3, 1, 8,

Garagen, Stall.,

Karlitraße 39, Garagen zu vm. Räh, 1 les.

3e. Ebep lucht 1 ionn. Jimmer und Küche. Ge-gend Nexotal od lüdl. Stadtteil. Ang u. G. 467 an Tagbl.-Bl. Jung. Chepaar

Bestellschein

ab Conntag, ben

Tr. 04.

Gd. Manierbenzim mit voller
Beroil, gea tellmetle Soussark.

D. Sittifter, 14.1.

Eddon modi.
femniess Rednninflatian, su v.

Sittifterate 31.2.

Rednishfatjim,

u. 1 Despeljim,

lidnon modilerjim

u. 1 Despeljim,

lidnon modilerjim,

u. 2 Despeljim,

britanieri, 4. Life

But mod Artisp.

Sim, el. Lifet, s.

verm. Releands

traise 11, 1.

Peerr 3 Immer

2-3im-M gel. Mann i. Arbeit. Ang. m. Steit. M. 468 J. Leri. Mulier u. Todi. b. betuist. l. 2-3im-Wohn. in Mbfal. 18bh. a l. Mai. ungel. 30-35 MT. Well-viertel. Angeb. Mail. Blinben-Hurlorge. Rieberberg. Krake 39.

Rroje 39.

Sonn. 22/43.Robn. mgd. m.
Sch (a. combinitie). Sabuh.
Nabe. 1. 5. 34
2. pinntil, 3abler
aci. N. Inn. mit
Preis bis 45 M.
1. 3. 482
2. 24-3. Robn.
bet. sentr. 2age.
und Saus gel.
Mng. u. 3. 469
an Lagdi. Sert.
2. 3. 2. 200n
in gutem Saule

3wei gr. leere Jimmer, fl. Wasser. Roch-gel. Mt. 45 M., zu vm. Abelheib-straße 36, 1, tgl. 10—1 Uhr. 10—1 libr.

In herichaftl,
Sanshaft
arch, Jim., feer
od. bebagl, mbl.,
m. Eta. Deining,
eign. Bad und
Rüchenbenung,
Abelbeibir, 62, 2 2—3-3-20031
in gutem Saule
von rih Fram,
gel. viti. Wiets,
fingebote unter
C. 470 Taadl.-R.
Helf. Chepear
luct a 1. 4. 34
2—3-3 immerRobnuna
Una. m. Treis,
angade u 2. 467
an Taagl.-Berl.
9 9 9 Mochu

Ranjarde m. Kochgelegenheit zu vm. Wellrit-itraße 7. 1. 2-3-3- Mohn. v. berufst, Che-paar für lof, gel. Angebote unter W. 469 Tagbl.-Biraße 7. 1.

An alter, Herrn
o, berufst. Dame größ. Leer, Sith-sim mit Balf. außeth. Etage, i Billa, Neroberg-fraße, au p. en. dazu Mant., auf Kunstö Mitt-Tick, Nüb, im Tagbl.-VI. Wi Bismardring 2—3-3.:Wohn. mit Bad, gefucht. Angebote mit Breis u 3. 470 a. d. Tagbl:VI,

3=3um. wohn.

3= im. u Olli.
Rüche, Selsung, v.
rub. Mieter sum
15. 1934 aci.
Unges, m. Breis
unter D. 487 an
Zagol. Berlag.
5 iiiden.
1. July Fado.
Railerofriedr.
Sed geindt, Ungebote u. 3.470
20. b. Zagol. Mieterofriedr.
Sumen and Selsunges
L. Suir Wahn

3- 3im. Wohn.

Der Unterzeichnete bestellt hiermit das Wiesbadener Tagblatt

Die bereits erschienenen Fortsetungen bes Romans und — soweit vorhanden— ben Wiesbadener Tagblati-Fahrplan wollen Sie mir ebenfalls nachliefern,

4-5-3immer-Bohnung

4—5 Immert Zustehmung mit Rebentaumen, in freier Lage.
mögl. in 2-framiliendaus, Genaus Angedote mit Breis unter C. 487
an den Tagól. Berlag.
3um 1. April ludi Edepaar mittl.
Allers (Mann derujstätig) als
Dauermieter jödin mölt.
Bohn- und Edichimmer
mit Frühlitig in nur aut. Saule,
nabe Frantfurter Etr. Tel. erwünfact. Aufder, mit gen. Breisangade u. F. 467 an Tagól. Berl.

D. 469 Tagbl.B

3mmobilien

Etagenhaus

Al Billa ober Saus zu f. gel. Boitlagert, 686. Als Kapitalanl

Bertaufe

Stivet - Berfäufe

Fris.-Gesch.

Ang. B.452 T.B.

1829er Rotwein,
Ahmannsh. Hölienberg, Natur.
Orig-Abfüll. b.
Domäne. 100 Hi.
weg Umangs su
vert. Winteler
Etraße 11. 3.
3. 25159.

Borsüglider Wachhund

Geräum. 3 3im.
m. 30. evil. 4 ff.
3im.. von venl.
Gebeuger 3. 1. 4.
gel. 21n. m. sen.
Gebeuger 3. 1. 4.
gel. 22n. m. sen.
Gebeuger 3. 1.
gel. 22n.
Gebeuger 3. 1.
gel. 22n.

5 - 3im - Mobn.

Sanb. m. 3im. lof. geiucht. Br. ca. 30 Mt. Näbe. Stadtfranken-baus. Angeb. u. Q. 467 T. Berl. Reine einl, mbl. Manl. ober 3im. 3u mieten ach 1819. U. R. 688 an Tagbl. Berl. Dauermieter. berufsiät. Incht W. R. 689. U. Rochseleg. im Rochseleg. im Rochseleg. im Rochseleg. In Rochseleg. 1467 T. Wert. R. 467 T. Wert. Deeres 3im.

\$\frac{\pmathbf{K}}{467} \text{T-Berl}\$. Zecres \(\text{Sim.} \) lep., \(\text{Sart.} \) ober 1. \(\text{Gtod.} \) gelud: \(\text{Mns.} \) \(\text{C-Mns.} \) \(\text{Mns.} \) \(\text{C-Mns.} \) \(\text{C-

Garage Schlichterftr. ob. nächte Rähe zu mieten gei. An-geb. mit Breis u. 5. 489 I.BL

Bohnungen zu vertauschen Tauiche icone 2-3im. Bohn.

i. Weitend, geg gleiche, bis 35.-auch Walbitraße Ang. **5.467** I.-B Geldverfehr

1. Sypothet

Moderne Villa hauszinssteuerfrei preiswert su verlaufen. Anfragen inter M. 469 an den Tagbl. Bi

Sotel und Reftaurant in Braunlage (Oberbats) an vert. Kauspreis Bereinbarung. Es wird entl ein gut Mietssinshaus in 3abl. geomme. Ung. an Frip Kraaz, Braunlage

Sten. laub Dolsbett m. Rahmen 15 Mf. Vatentrahmen 7 Mf. Reroftr 31 2 L. Guterhaltener aevilegter Demiliein-

Ronzert-Flügel 2.40 Meter, für 800 Mt zu ver-taufen. Ang u. B. 468 I.Berl

Alavier

Guterhaltene Möbel

Gübviertel preisw, au verf. Ang u. 3, 467 an Tagbl.Bl. t. Aleiderichtt dolabett m. Ma ine. gr. Ko ide. Walchti w wegen II Bk. Metallbeti

and, Methilder in gut. Mafrahe 18 M., Liüriger Leiberichrant 12 M. abauschen Bellright. 48. Sch. Sart. Ifs. St. Cleiberichrf. (Ciche), harfer Sandwagen H. D. C. Sartram-trake 10, S. S. L.

Diplomaten-

2 Bitrofdreib-tiiche au verf. Heblitz 21 4. Ovaler Mahagonitiich

dill, su verfauf. Schefielkr. 1, K. Tisa v. Eisfilie dillig du ver-toufen Lorelei-ring 11, 2 links. Höhensonne

10.45 PS Opel-Limoui, ür 230 RM, au if. N. Steinmen dahn i. Ts.

Addler-Limoufine geben. Anir. K. 469 T.Bl. uterb.S. Ball.:

Cto !

Gasbadeoien

Schlafzimmer

Speisezimmer Herrenzimmer

Die schönsten Küchen

Einzel-Möbel

Schreibschränke Büfetts. Schreibtische, Bücher-schränke, Chaiselongues

Couches in großer Bettchaifelongues Weiße Möbel

Metallbetten 1 schill. Metallbetten 2 schläf. Kinderbetten Einzelne Schränke

Wollmatratzen Kapokmatratzen Roßhaarmatratzen

Deckbetten und Kissen Bettfedern und Daunen

Ausstellung 4 Etagen

Freie Lieferung – Freie Aufbewahrung Annahme von Ebestandsdariehen. MOBEL

BAUER

Wellritzstraße 51.

4/20 Opel-Lim. sonrund hinten, umständehalb. ert du verk Näheres Jorn, übeimer Straße 85.

Schlafzimmer • Küchen Einzel-Möbel auch nach Angahe sowie Maratzen, Cauches, Sessel aux. kaufen Sie reell, billig und gut im alten Fachgsschlift

Möbel-Maurer Straße 49

Dotzheimer Straße 49

santiich zugelessen.
Guiterfalt.
Gehlerismmer,
Rüdenmäbei.
Gereibiefretär
und
auterbaltene
Röbmaldine
Rüdenmäbei.
dun Lagel.
Bratt. Möbel.
West.

Addiung! Ca, 30 erifflaß. Stangen sofort bill abaug. Anfr. u. 2, 469 T.-BL

Riften iede Größe, lauf. abzugeben, %.M.Woolworth Co. Kirchg, 32. hindler Berläufe

Schlafs. 128. Kl. Schr. 28 Blatter Str. 56, M. 1 L. Billige Möbel!

Stuble billigft. Frau Klapper, Bildingenftr, 4. a. d. ob. Weberg. herde - Dien

Jetoe — Viell faufen Sie neu u. gebt. nur im fadmännild gel, Geldätt.
Obenskaus, Bübingenitz. 4.
Tel. 25798.
Kev. Erlatsteile.
Ant. Kommillion

(Baillant), mit weißer emaill. Banne, febr gut erhalten, billig

Frühjahrs-Jakenkleider Mäntel Complets

Vielseitige Auswahl!

1. BACHARACH

4 Webergasse 4.

Di

M. gibt Schreb.

Unterricht

Franzose

Angebote

Wiesbadener

Tagblatt ___

Bekanntmachung

Kalkuhische Oberrealschule

3 Spitzenleistungen die Sie versuchen sollten

Heiter's Corned beef Eisbein in Gelee Corned pork

Täglich frisch meine 35jährige Spezi Kasseier Rippenspeer besonders zart und mild.

Conrad Heiter Rheinstr. 77
und Filialen
Telephon 27542. Lieferung Irel Haus!

"Poths" Langgasse 7.

Morgen Mittwoch:

Schlachtfest



Schreibmaschine

Abwarten heißt verzichten Schon jetzt müssen Sie mit Ihrer Oster-

Schon felst missen Sie mit Ihrer Oster-und Frühlings-Werbung aktiv werden. Kommen Sie zu ums. Wir zeigen Ihnen den Weg wie Sie mit zugkräftigen Anzeigen im Wiesbadener Tagblatt und frühlingsfrohen Druck-sachen aus unserer Druckerei-abteilung erfolgsicher werben

L. Schellenberg'sche Hofbuchdruckerei WIESBADENER TAGBLAIT

Sport und Spiel.

Die Olympischen Reitkonkurrenzen

unter besonderer Berudfichtigung der Militarn. Gin Bortrag Oblt. Lipperts im Ruthaus.

unter besonderer Berückschigung der Militarn.
Ein Vortrag Obil Lipperts im Kurbaus.
Derleutnant Lippert von der Kavallerieschule
Dannover, der zu der Caute der deutschen Komlieger acht
und zwech Sorbereitung der diese Jahr betanntich in Wiesdaden kartischenen Koperstung ur Olympiegen Kilitarn am
Näche weilt, wusse Gonntagabend im liehen Kurbauskal
von den Olympiegen Keitonurreagen niese interessante
Ginzelbeiten zu gehen. Bon Dr. Kurthe namens des Wiesbadener Keitsinderen Keitschulensen kliebener Keite und Hahrlube berächt der Weiter under Genetal Jehr. von
Dallmig seite und Hahrlube berächt der Weiterschafte.
Dallmig seiten Kavallerieschale. In ihr dient eine
Gonderabseilung (unter Waser von Auf den eine 1s) der
Gering- und Bieseitigletisausditung, mie sie allein den uns
geheuren Anforderungen der scheichen Keitermannschaften Keitersen Kondereischale Weiterung der
Kulliture, genügen sonn. Der ziedliche Weitelaunf mit den
bestien Keitermannschaften der Weiter keiter Genetal genügen der der
Kullitare, genügen fann. Der ziedliche Weitenunf mit den
bestien Keitermannschaften der Weiter der
Kullitaren, ennigen fann. Der ziedliche Weitenunf mit den
bestien Keitermannschaften der Weiter der
Kullitaren, ennigen fann, der ireichige Weitenunf mit den
bestien Keitermannschaften der Weiter der
Kullitaren, ennigen fann, der ireichige Weitenunf mit der
keiten Einlaß von Kann und Bierd, Arbeit auf weite Gicht muß ihm vorzusgeden, dabei ihr einer Lepten versiehen ihr der
keiten Einlaß von Kann und Sierd, Arbeit auf weite Gicht muß ihm vorzusgeden, dabeit ihr einen Begriff. Ben
bestien Einlaß von dem einschaften Weiter gemerlet wied. Bon den Ansorderungen der Weiter zu bewingelnen, sondern tagen bringt der erste die schwere
Drespurprüfung mit Läung eine unvorbereiteten Dressusden von Mat und Richrem Gefläß für das Pierd zu bewingendes Luertelberden Tagen bringt der erste der
Drespurprüfung mit Läung eine unvorbereiteten Dressusden von Kant und Richrem Befred millen
dan der keiner der weiten der Begriff. Im Amster

noch padender. Aus ihnen war zugleich der Aussteig der deutschen Reiteret während der letzten Jahre, on bem auch Obls. Lippert latifeitig Anteil hatte, deutschie zu verfolgen. Wir hörten von der Expedition zu einem Distanzitt über 200 Kilometer im Sädplanten 1829 die, unter unerhörten Schwierigseiten durchgesührt, tragsichen Abschließ land: dem nagewohnten Klima, den gewaltigen Anstrengungen erlagen zwei der lapferen deutschen Peterd. Auch gerade hier, im Gesühl für den treuen vierdeinigen Kamenaden, zeigte Oblt. Lippert eichen Keitergesühl Ind wie in seiner Erzählung wehmitige Erinnerung nachschwang, gad et ein andermal ichselnswigen der den den Keiterschließen Indem einem seine weiter des geschlichen Verleichnissen der den keiner Erzählung wehmitige Ging, die den Ersolg im Genier Hallenternier, den großeitigen, dreimal wiederholden deutschlessen deutschlessen zweite des in kampf um die Cappa d'oro Mussolini" begleiteten. Geit Amsterdam wuch die Kappa d'oro Mussolini" begleiteten. Geit Amsterdam wuch die Kappa d'oro Mussolini" begleiteten. Geit millen versprechenden Weg beschreiten, es ist der im killen Virlende, der "undelannte Soldul", der den Aussisse werden verscheite, lich zum Ersolg gemistenzisch durchdungerte in treuer Liebe zu dem eckliten Sport und dem edelsten Tier.

— Die von ipnatanen Seiglal unterbrochen, beschich der Kohnen er politischen Auseist, und mit dem Austrigen der Keitsport neue Wöglichseiten zweist, und mit dem Austrigen der Keitsport neue Wöglichseiten zweist, und mit dem Austrigen der Proteitschen zweist, und mit dem Austrigen der bei Keitegabten, sich den Seitzen gewischen der Austrigen der der einer Bertrag mit dem Austrigen der Wöglichseiten zweist, und mit dem Austrigen der Wöglichseiten zweist, und mit dem Austrigen der Freiber austrigen der Austrigen der Seitzen der Austrigen der Austrigen der Seitzen kausfilme angenehme Allasterießen Ausgesten der Keitzungen der freiben der Keitzungen der freiben der Besten der Seitzen der Austrigen von Geländere kausfilme und der Lien is iden

Fußball

in der Bezirts- und Kreistlaffe.

Gruppe Rheinheffen:

Suppe Rheinbelfen:

S. Kolteim — Jog. 1903 Mendoch 4:1, Opel Rüffelsbeim — Siftoria Ballbort 3:1, Sollia Bingen — IR. Geifenheim 2:1, IK. Arantentipal — Tura Kafel 2:0, SR Bergeheim 2:1, IK. Arantentipal — Tura Kafel 2:0, SR Bergeheim 2:1, IK. Arantentipal — Tura Kafel 2:0, SR Bergeheim 2:1, IK. Beilenan 0:1.

Den Mombachern gelang es nicht, in Kostheim esten und heben beimer die Weißerligalistigage wieder Rüffelsbeimer die Weißerligalistigage wieder volltsome bad mit wiederboth intwiefen, sehr relation unt noch und mit wiederboth intwiefen, sehr relation unt noch und mit wiederboth intwiefen, sehr relation unt noch und einen Kunft hinter dem Tadellennichker, der vor seiner schwerken Aufgabe, dem Rüffenpi in Küffelsbeim, sehr. Ob noch weitere Rannschaften in den Weffebewerb eingerien wird, den die einer als fraglich geworden. Die Abstiegsfrage ist ebenfalls noch nicht ensichteben. Rueuedings dewoet der am Sonntag spelfreie ASB. 1908 Schiert ein nach dem überraichenden Sieg der Weisenar wieder in erhöhter Gesapt.

	34	I W	age	000			
1.	ABag. 1903 Mombadi	17	11	2	4	41:20	24:10
2.	Opel Ruffelsheim	16	9	3	4	33:19	21:11
	Tura Raitel	17	9	3	. 5	41:19	21:13
4.	AB. Frantenthal	18	9	3	6	40:25	21:15
5.	Saffia Bingen	18	8	5	5	41:31	21:15
6.	Bittoria Ballbori	19	9	2	8	38:35	20:18
7.	GB. Roltheim	18	6	5	7	31:35	17:19
8.	3B. Geifenheim	17	6	4	7	32:34	16018
9.	WSB. 1908 Schieritein	18	5	0	11	32:61	12:24
10.	SpBgg. Beifenau	15	4	2-	9	22:37	10:20
	SB. Bregenheim	17	2	3	12	21:57	7:27

10. SpBzg. Weikenau 15 4 2 9 22:37 10:20

An der Gruppe Frantsurt ist Union Riederrad nach ihrem bei den Sportirenden errungenen 4:10-dieg nicht mebr au holen. Genio ist Olimpia Frantsurt vom Abstieg nicht mehr au holen. Genio ik Olimpia Frantsurt vom Abstieg nicht mehr au retien. Einige Ergebnisse: VII. Reisflechen 2:2.

Bolizeis B. Darmkabet ist. Roeischift Frantsurt of Sp. F

П

Bürgeler schaffen sich aus der Abstiegszone.
Areisflafla I:
FR. 1902 Biedrich - SpRag. Ethnilie 2:1, CB. Wintel
— SR. Kürsheim 3:1, SpRag. Hindlie 2:1, CB. Wintel
— SR. Kürsheim 3:1, SpRag. Höndheim — Kiders Wiesbaden 8:2, Sporffreunde Dochheim — Germania Weilbach 2:4, KR. Dekrich — ER. 1919 Viedrich 1:3.
Der Kampf gegen den Abstieg ist in nollem Gang. Erlenlicherweise ift zu melden, daß die in Gesahr befindlichen
Groß-Wiesbadener Mannschaften am verzangenen Ganntage
Nurchweg ginflig abschitten. Go seize sich die u. a. der SR.
1919 Biedrich auf dem sich die fich u. a. der SR.
1918 Biedrich auf dem sich die fich u. a. der SR.
Destrich sicherer durch, als man erworten weiter. Den
Spielverlauf nach aber fam der Platzberein für einen Punttigewinn überdaupt nich in Frage. Jwar wurde der von
Echbardt erzielte Hührungstresser von den Rheingauern vor



Gine Briefverichlugmarte für bie 11. Dinmpiade. Die Siegelmarte, die in Jufunjt von allen deutschen Sportverbänden verwendet wird, und die sür das große Ereignis der 11. Olympiade, die 1936 in Berlin statissadet, werben joll.

Berlin statfindet, werben soll.

Berlin statfindet, werben soll.

Berlin statfindet, werben soll.

Berlingen state werben soll.

Berlingen state ungehölt, dann aber sielen nach einer erfolgreichen Siehricher Ossenkollt, dam der Elelen nach einer erfolgreichen siehrigen Stehn der Elegeren seicht nach einer Elimeter verwandeste, zwei nunmehr entscheidende Zore, denen der Allegrein seicht nach dier Gebühr dartem Gyel nichts entgegenzusehn hatte. Auch die Kiers siehen. Sie einen Schlaus die Anderen muten den schweize den nach einer siehen das einer soch einer siehen der Selflung dinaussiähren. Ein Siehen si

denn je. Bis aur Baule gelang auf dem Opderhoffplat feiner Bartei ein Erfolg. Beide hintermannichaften der innden fich in voller Aftion und liegen eine ausgiebige Angriffsontwicklung kaum au. Rach dem Becchef liei indes verhältnungsig rach die Entscheldnung. Ein Viederläuger Architer verwertet, und als furs darauf der Hollerchefte Araus ein zweites Tor antigte, war das Schieffal der Gößte bestiegelt, deren leigte Reichtsoffnungen endgültig dabinschwanden. Ein Selbsticher son einem Lattenschuß ließ die Rheinganner zwar turz vor Schild wieder näher berantsonmen, aber um Ausgleich oder gar Späffieg zu tämpfen, dazu reichte es nicht mehr. Benan die Kliedricher Stild haben, fönnen sie turz vor "Toreschlus" doch noch den erstrebten zweiten Plat beken.

Die Tabelle:

1. SR Klörobeim 17 15 – 2 83:13 30:4

17	15	-	2	63:13	30:4		
19	12	4	3	35:14	28:10		
18	12	1	5		25:11		
18	7	4	7		18:18		
19	7	3			17:21		
17	4	6			14:20		
18	5				14:22		
17	5				12:22		
14	4				11:17		
16	4	3			11:21		
17	5	-	12	25:28	10:24		
	19 18 18 19 17 18 17 14 16	19 12 48 12 18 7 19 7 17 4 18 5 17 5 14 4 16 4	19 12 4 18 12 1 18 7 4 19 7 3 17 4 6 18 5 4 17 5 2 14 4 3 16 4 3	19 12 4 3 18 12 1 5 18 7 4 7 19 7 3 9 17 4 6 7 18 5 4 9 17 5 2 10 14 4 3 7 16 4 3 9	19 12 4 3 35:14 48 12 1 5 51:25 18 7 4 7 39:238 19 7 3 9 29:36 17 4 6 7 31:39 18 5 4 9 36:45 17 5 2 10 22:42 14 4 3 7 18:35 16 4 3 9 26:40		

Diez	anc	7.1.6				
1. SpBgg, SonnenbRamb.	15	13	1	1	67:24	27:3
2. Raffau Diebenbergen	18	12	3	3	62:23	27:9
3. GB. Erbenheim	16	10	5	1	66:20	25:7
4. 78st. Ebbersheim	15	9	2	4	34:25	20:10
5. Boligei GB. Biesbaden	15	9	1	5	54:27	19:11
6. Reichsbahn-DGB. Wiesb.	15	6	3	6	46:31	15:15
7. AR. Naurod	-10	5	2	8	34:40	12:18
8. Riders Florsheim	16	5	0	9	36:61	12:20
	15	4	1	n	18:55	8:22 5:31
10. Boft GB. Biesbaben	18	2	1	15	20:60	4:28
11 Tob Marrheim	16	2	-	14	17.584	4:50

Wiesbadener Handball.

Das einzige in der Wiesbadener Bezirfstlasse ausgetragene Pilichipiel zwichen dem Bost-Su und der Tad. Schierkein endete mit einem verblüttend haben 21. Sieg des in bester Schustaume besindlichen Rleiwereins, der bereits die zur Paule mit vier einmufren einem Sieg unter Dach und Jach drachte houter aber in regelmäßigen albstüden weiter fünf Tresse etzielt, denen die Schierkeiner lediglich das Grentor enigegenziehen vermochen. Areis Wiesbaden.

Kreis Wiesbaben.

Sportfreunde Desheim – Reichsbahn ISN. Wiesbaben 6:4 (3:2): IN. Wiesbaben – To. Erbenheim 3:4;

CHJM. Wiesbaben — To. Wintel 3:3 (9:1).

In der Kreis flasse ist auf es diesmal überrachungen. Die größte ist der glatte Gieg der Do ih ei mer E portifie auch einer Keichsbahn, die zwar das Jührungstor geschoffen datte, dann aber die Eindeimischen vorbeilallen muste, die bei vorditblichen Mier norübergebend dis auf wier Tore Unterschied davongezogen waren. Det Iv. Erbenheim moter dare Unterschied davongezogen waren. Det Iv. Erbenheim moter dare knapptem Vorjerung retiete er sehr zum Leidwesen der Wieden vor einer Linerwartet muste die Tod. Bintel einen Jähler in Misseaduch ausgestellen Dunkte. Unerwartet muste die Tod. Bintel einen Jähler in Wiesbaben aussicht:

1. Ranufreunde Biebrich	10 10	_	- 76:26	20:0
2. To. Erbenheim 3. Reichsbahn Biesbaben	9 8	- 1	63:14 60:46	16:2 14:6
4. Tgb. Winfel 5. DIR. Wiesbaben	11 4	1 6	28:62	9:13
6. CBiM. Wiesbaben	10 1	1 8	38:34 23:62	8:12
7. Sportfreunde Doggeim	10 1	- 9	17:62	2 118

In der Kreisflasse II (2. Mannschaften) tüder Sporiverein durch einen kampslosen Huntigewinn word Tyd. Küdesheim um eins vor. Eintracht sehn nun nach Bertuspunften am günstigken. Volt unterlag gegen

4 700 DEED W 4.0	(1:0). Jui	Rude:	
1. Tgd. Rüdesheim	7 5 1	22:14	11:3
2. Cintracht	6 5 - 1	44:21	10:2
3. Sportverein	6 3 1 9	32:13	7:5
4. Glegfried	7 3 7 9	25:20	7:7
5. Tv. 1846 Biebrich	6 3 - 6	31:25	
6. Bolt	9		6:6
Ou has the same		20:54	0:16

In der Kreistlasse III blieben die führenden Mannischaften durch überlegene Ersolge norne. Sieg-frieds Junioren ischugen die 3. Els des Sports vereins 9:3 (4:1), und die 2. Mannischaft der Tyd Schierkein gewann segen die gleiche Bettretung des Turnerbundes 5:0. Die Labelle:

1. Siegfried Junioren 2. Igd. Schierftein II. 3. Turnerbund II. 4. Boft Junioren 5. Sportverein III.	9 7 1 8 6 2 7 4 1 8 3 1 6 2	1 68:83 - 48:21 2 8:17 4 48:32 4 17:30	15;3 14:2 9:5 7:9
or Obortoeteth Til.	6 2 -	4 17:30	4:8

Wiesbadener Querfeldeinvennen.

Spedhardt.Dffenbach überlegener Sieger, Baluda befter Biesbabener.

Spechardt-Offendach überlegener Sieger, Baluda beiter
Wiesbadener.

Dem Amerfeldeinrennen des Radiportiflubs
1907/09 Wiesbaden am Sonniagnachmittag war
ein voller Erfolg beichieden. Bei hertlichtem Vorfrühlingswetter nahmen Kuntt 2.00 Uhr 28 Jahrer den Kampf um
den Sieg auf. Die Erfeck, die erst am Gart befanntgegeben wurde, führte die Fahrer durch des Mellrichtal noch
Dochbeim, von hier aus ging es durch zeht und Weldd nach
der Riesgrube dei dem Albeiter Alarenthal, von diern unrdeer Alesburch. Giecht nach dem Clart issied nach
der Alesburch. Giecht nach dem Clart issied aus. Durch die
immer größer werdenden Echwertgeleien muße noch
mancher Ibertbewerb. Giecht nach dem Clart issieden. In die
immer größer werdenden Kande ausgeben. In die
minister Annach und der Annach und die
minister Annach der Gewertzeleien muße noch
mancher Hande des Kannens glugsu noch 23 Jahrer, an der
Spitze befanden Ra Speckardt, Lindemann, Trumpf und
Maludo-Wiesbaden. Rumehr wurden die Rampfe der
Jahrer mit noch größerer Energie betrieben als in der
ersten, lo daß auch nur noch die Elsehen das Rennen tatikachlich einemoll Sechneten. Das Jief an der Kalnenseiter
ikraße sowie die Errede waren durch das wundervolle Weiter
von einer Kanfen Juschaermange beiegt. Der junge Offendacher Spiechardt, der in der weiterlockeiten der Littel eines Sexifteneilters 1994 im Auerfeldeinteinnen holte, ging auch diet als lichter Sieger Unter das
Jiel. Die Kreiswerteilung, de andeisehn dom Filhere des
Radiportflubs 1997/09 Wiesbaden Frankfurt). S. Baulba Gemannia, AS. Koemmain Offendas, Jeit 49,03 Min.;
2. Lindemann, AS. Krankfurt, 40,18; 3. Trumpf 49,27;
4. Earld St. J. Germania Offendas, Jeit 49,03 Min.;
3. Lindemann, AS. Krankfurt, 40,18; 3. Trumpf 49,27;
4. Guth 51,17 Chelde AS. Moler Frankfurt). R. Bartisch,
"Germania" "Wanderluft" Frankfurt 50,45; 9. Jill., Moler Frankfurt, 70,22; 10. U. Traubes, AR. 1907/09 (20,22); 6. Jill., Moler Frankfurt, 70,22; 10. U. Traubes, AR. 1907/09 (20,22); 6. Jill., Moler Frankfurt, 70,22; 10. U. Traubes, AR.

Der Rabsportverein Wiesbaden 1925 vetan-ftallet am Sonntag, 11. Mätz, nur bei guter Witterung leine erfte biessätzige Bereinswanderfahrt. Ab-jahrt um 8.30 Uhr am Sedanplat. Gälte herzlicht will:

Neues aus aller Welt.

Rongert der "Banda fafgifta" im Berliner | Aber 2800 Todesopfer der Beft in Indien. Sportpalaft.

Berlin, 5. Märg. Um Montog gab die Falchistentapelle (Banda fafzista) im übersüllten Sportpalait unter ihrem Dirigenten Balentini Dominico ein großes Konzert. Des Konzert, das mit dem Deutsisfand und dem Horst-Weiselscheitest wurde, gestaltete lich zu einem und bestrittes nen Erfolg. Im ersten Teil gad es die "Tennhäuser". Omwertürz, die Römnisse Aspantasse von Asspisch, das Finale aus der Oper "Dero und Leanber" von Manucinelli und die Jusette ungartische Khapiedie von List, die sogar wiederholt werden mußte.

Im zweiten Teil hörte man bie "Teil"Duvertüre von Rollini, eine "Bodeme"eßbantolle von Baccini und zwei Stude von Wessagni. Mit der Overtüre "1812" von Tichaifowsig fand des Kanzerl leinen grohartigen Abschluß.

Gerichtsrat Prince vergiftet.

Baris, 5. Märs. Der Holizeisommiffer Bonny, der mit der Leitung der Ermittlungen in Sachen Frince beauf-tragt ist, ilt wider Erwarten noch nicht nach Diton abgereist. Bonny sie vielimehr der Auffallung, daß der Schwerpuntt der Ermittlungen in Baris ielbst liegt und ieine Anweienbeit in der Jaupistadt deshalb notwendig fet.

Gine fonationelle Rachticht tra in den Abenditunden aus Dijon ein. Ein medizinischer Sachtecht zu in den Abenditunden aus Dijon ein. Ein medizinischer Sachverkändiger, der mit der genauen Unterlachung der Lungen, der Aleren und der Zeber Princes bezuftragt war, das einmandfrei eistgestellt, daß Alch in diesen Daganen ein Giff foff befindet. Desien ganaue Julaumenssehung infolge der geringen zur Werfügung sebenden organischen Sache noch nicht feltgestellt werden son der Verschaftliche ist sehoch der Unstate der Verschlachtliche ist sehoch der Unstate des Sich um eine Art Chloro erm handele. Diese Ergedits wirde die ermordung besäubst worden sein wonach Prince wor seiner Ermordung beräubt worden sei.

Italienifder Betroleumdampfer bei Conftanga geftrandet.

Bis jest 12 Tobesopfer.

Bis jest 12 Todesopfer.

Bufareit, 6. März. In der Näbe von Constanza itrandete der von Ikambul sommende italienische Seitrofeumdampier "Cautoni". Alls Kettungsboote in der Nähe des gostrandeten Echiffes eintrasen, der Gehiffes ber gostrandeten Echiffes eintrasen, der Gehiffes ber gostrandeten Echiffes eintrasen, der mitten ausseinander. Die eine Hälfte kant solone mitten ausseinander. Die eine Hälfte kant solone mitten ausseinander. Die eine Hälfte kant solone in ein Rechtungsboot stäcken, des jedoch furt dertauf umgeworfen wurde. It Nann gefang es, nach übermenschlichen Anstrengungen dos Ufer zu erreichen. Auch von ihnen starden, gungen des Ufer zu erreichen. Neun von ihnen starden, den ein krantenbaus löberighet werden sonnten. Die übrigen sinn siehen wurden als Leichen an das Alfer geschwennt. Auf der zweiten Jässe Schiffstumpfes, die augenblicklich noch in den Kelisch einzu der Schiffstumpfes, die augenblicklich noch in den Kelisch auf der Schiffstumpfes, die augenblicklich noch in den Kelisch auf der Schiffstumpfes, die augenblicklich noch in den Kelisch auf der Schiffstumpfes, die augenblicklich noch in den Kelisch auf der Beschung. Alle Berjuche, sich der Wester der Anschlichert, das auch die leiten zwölf Rann der Belatzung der "Santont" dem Lode geweicht sind.

London, 5. Mary. Wie Renter aus Ludnau (Indien) meldet, wurden nach einer amflicen Statistit in den Vereis nigten Provinzen innerhalb von drei Wochen 2866 Todess opfer der Best gegählt.

Schweres Schiffsunglud bei Ranton.

580 Ertrunfene.

Bondon, 6. Mart. Wie Neuter aus Kanton meldet, ist bei der Einsahrt in den hafen ein Dampfer gesunten. Man befürchtet, daß 500 Ballagiere ertrunken sind. 330 Seichen find bereits auf dem hasenplag aufgebahrt, und gabireiche Frauen und Kinder irren durch die Reiben der Aufgebahrten, um ihre vermisten Angehärigen wieder zu sinden.

Camtliche Frauen und Rinder vom Ticheljustin gerettet.

Beitere Silfsmagnahmen.

Mostau, 5. März. Dem Flieger Ljapide msti und leinem Begleiter Betroff, die mit dem Groß-flugzeug "Ant. Iv" von Kap Wellen zur Keitung der "Ticheljustin"Ærpedition aufgeltiegen waren, ist es getungen, auf einem vorbereiteten Blach auf dem "Icheljustin"Æager zu landen und idmitliche im Lager befindlichen zehn Frauen und zwei Kinder woossebalten nach Kap Wellen zu deingen.

wohlbedalten nach Kap Wellen zu bringen.

Die Landung und der Austiteg des Flugzeuges beim "Tickeljustin"Lager wiedelte sich bei einem Anlauf von nur 200 Wetern erivannlich glatt ab. Der Exfolg der Rettungsezpedition ist umso bemerkenswerter, als sich insolge der Kälte von salt 40 Grad zwischen dem Landepland der Kälte von salt 40 Grad zwischen dem Landepland der Kälte von salt 40 Grad zwischen dem Landepland der Kälte von salt 40 Grad zwischen dem Landepland der Kälte von salt 40 Grad zwischen dem Landepland der Kälte von der Külster der Landung und der Kälten mußte.

Ein hert eine Schalupe aus dem Lager der Kilometer über das Eis schleppen mußte.

Au den Hilfsmaßnahmen für die auf dem Eis seltsienen, Daß der Flieger Lipdebewsti dei seiner Landung Affu mu lat oren sür des Lager zurückgelassen hate der Lager der wirde Lager schalten der Lager der wirde Lager schalten der Lager der und Ergeit des Genders im Schmidt-Lager schapers, um Ergeit zu haren, nur noch ganz kurze Lage, um Betterberichte gegeben. Außerdem hat Lapptdewsti auch Ol sur das im Lager besindliche Flügzeug gelandet.

In den letten 24 Stunden ist das Eisfeld, auf

In den leisten 24 Stunden ist das Eisfeld, auf dem sich das Lager besindet, etwa 3 Kilometer nach Rotdwesten abgetrieden, etwa 3 Kilometer nach Kordwesten abgetrieden worden. Inzwischen geht der Aufdau der Bass sir vie Fleiger, die zur Bergung der "Tigeljusssin".Besaung eingeleit werden sollen, weiter. Große Mengen von Betriedsstoffen ind unterwegs. Auf Jundelglitten werden serner Erjakteile herangeschaft. Die Wetterlage ist unsicher.

Vienstag, 6, Mär; 1934.

Bei einer Berftärfung der Tiesdrudgediete über Kamtichaffa und dem Franz-Josei-Land muß mit einer Wetterverschliechterung gerechnet meben. Der Aumpfer "Stalfingrad". Der Allgseuge und Betriedsstoffen n. Bord dat, ities auf der Fahrt nach Kamtschafta auf sehn der beidnes Eis, sodaß er seinen Kurs ändern mutzte. Auch der bekannte Alleger Bolo fow wird sich in den Reitungsmaßnahmen für die "Tiegeliustin" Kerpedition beteiligen. Unter den durch den Kisder Lindern aus dem Eislager befanden sich das dreisätzige Töchterchen des Leiters der Eisstation auf der Wrangel-Infel sowie das 6 Wonate alte Kind eines Bermeilungsbeamten.

Echmeres Antounglitt dei Koburg. Ein folgenschweres Autounglitt creignete fich in der Racht zum Montag sogen i Uhr auf der Frache Koburg. Sommeberg in der Räche des Dreies Corten dort. Ein Ferlomento aus Kronach jude mit großer Geichmindigheit gegen einen Baum und wurde volligendig sertrimmert. Ein den wer Infallen wurden die eine 30 Jahre alle Chauppielerin Schaffen durch die eine 30 Jahre alle Chauppielerin Schaffen wurden nach ein ein geborene Ausgerührt.

Erite Paffinns-Wolfsprode in Bertammergau. Die erste große Basilions-Wolfsprode inn der Kopfen Gonniag im Kleinen Theater in Oderammergau. Die erste große Basilions-Wolfsprode inn der mergau kati. 588 Berlanen, von den der Archivel Kleine Schaffender Wolfschaffender Gedmiedemier Kus, früher "Choriuhrer", 87 Jahre alt is, beteiligten fich an der Prode.

Dreifacher Word in Berlin-Woodit. Am Montagabend

Absturz eines Sportssugzugen. Am Gonnsog kürzte das Sportssugzeig D 2298 in der Adde von Iod annistal ab. Der Hilber des Alugsuges war der Klussichiller des Alugsuges war der Klussichiller der Grüber der Alleinssug aussührte. Mit Schädels druch wurde er schwerdreit ins Krankendaus eingeliefetz. Urfache des Unfalls ist ein Sedienungssehier des Flugzeugssuhrers.

führers.

7 Ger Eisenbahnattentäter Waluscha boch jurcchnungsfähig. Rach längerer Beobachtung des Eisenbahnattentäters Splvester Matulcht an die jukändigen Gerichtsätzte entgegen früheren Feiheitungen nunmehr aut überzeugung gefommen, das Waluscha top sekusellender fraukseitenger unden der Siebungen die Attender in zurechnungsföhigen Aufund des die Verlichtschaft und der die Verlichtschaft und die Verlichtschaft und der die Verlicht und der die Verlicht und der die Verlicht und der die Verlichtschaft und der die Verlicht und der die Verlicht und der die Verlicht und der die Verlicht und der die Verlichtungen der die Verlichtung der die Ver

20 Berjonen durch Bletdelleisch veralstet. In den Ort-ichaften Arron und St. Vellerin dei Chateaudun find über 20 Bersonen nach dem Genuß von Bjeederleisch unter schweren Bergistungsericheinungen ertrankt. Einer der Erfrankten ik dereits im Krankendaus gekorden. Das Fleisch ist von einem sahrenden Händler verkaust worden.

Allegen in den einem jadrenben Höndler verkauft worden.
Matiger Zwischenfall an ber ludssamischensgerichen Geenze. An der südsawischwüssgerichen Gerenze ereignete fich dei Frewim ow as ein Geenzwischenfall. Wier umbekannte Männer überscheitten die Grenze und wurden won einer judssamischen Batroutlie angehalten. Auf die Austroeiner judssamischen Auf die her Känner er ich die einer Judsamischen der Männer er ich die eine während die beiden anderen flüchten konnten.

180 Saufer eingenichert. Wie aus Mostau gemelbet wird, ift in einem Dorfe bei Rutais (Raufafus) ein Brand entstanden, ber 180 Saufer eindicherte. Ob Menidenleben gu beflagen find, ift gut Beit noch nicht be-

Die Reifungserseiten für die ins Kalpische Weer abgetriebenen Filder. Bon den Fischern, die auf Eisschoffen ins Kalpische Meer abgetrieben worden waren, it eine größere Angabit geerteite worden. U. a. brache der Alfische Bragin brei Mann uns Land, die eine einen Monat auf einer treibenden Eisscholle zugedrach batten. Es befinden lich jeht noch 84 Fi ich er auf dem Eise, die man durch Julammenarbeit von dampfern und Flugzeugen in den nächten Tagen retten zu können hofft.

Gin Deutscher und ein amerifanijder Faltbootfahrer von Arabern ericoffen. Rach einer Reutermelbung aus Bagbab murben ber ameritanifche Faltbootfahrer Gilder und ber deutiche Berichterftatter Rubolf Dan aus Duffelborf, Die fich auf einer Faltbootfahrt auf bem Tigris in Richtung nach Indien befanden, von Arabern 100 Meilen füblich von Bagbab erichoffen. Der Amerikaner erfielt einen Ropficung und fturgte aus bem Boot. Der Deutiche tonnte ichmerverlett geborgen und in ein benachbartes Dorf gebracht werben. Rury por feinem Tobe founte er noch einige Ungaben über den Zwischenfall machen. Danach wollte er mit seinem Kameraden das Boot über Nacht am Ufer festmachen, als eine Gruppe von Arabern ericbien, von benen einer um Feuer Sat. Gleich barauf hatten bie Araber mehrere Schuffe auf Gifder und ihn abgegeben.

Industrie und Handel.

Die Leipziger Frühjahrsmesse 1934.

Die Rationen zeigen Spigenleiftungen ihrer Industrien.

keiler tommen aus England, Tickehollowatet, Schweiz, Frantzeich, Spanken, Ungarn, Holland, Dönemart und Delgien.

Delgien.

Die Ftühjahrsmeig gift als Export meiße. Deutsche dem berauft der Benefer der Geschen der Geschen

meier erweitert bat.

Mohin das Auge blick, überall Ausdehnung, Aufbau und der Wille zur Arbeitsbeschaftlung und Wierlichaltsbeschaftlung und Wierlichaltsbeschaftlung und Wierlichaltsbeschaftlung eine Beledung.

Was mäte eine Leiptiger Messe ohne dazugehötige Sechau Dieles Mal ist es die umfallende Schau von Erzeugnissen unierer Landsseute an der Gaar, die den Verlunger besonders seiselt. Die Technisse Weste aber erhält ihr Gepräse durch den Te den ist, welcher als öffente liche Kundgebung der deutschen Technis am Samstag. 10. und am Sonntag, 11. März katisinder. Die deutsche Technis durch.

Die Rationen zeigen Spigenleistungen ihrer Indultrien.

Die Leipziger Frühjahrsmelle 1934 ist von einem wöllig neuen Charofter getragen, ilt sie doch die er sie und einem wöllig neuen Charofter getragen, ilt sie doch die er sie und einem klichten Ergent eine der der der der die den einem Ergent in die den der er sie auch er größe Fortschriefte nach dem nationalen Umbruch in Denkland. Rischtigen Und die gestellt der der die den die ihr auch er größe Fortschrieften Abren erstellten mird. Auch den mein Hamben sieht man, daß zu der erfüllen mird. Auch den der erfüllen nich dem Gelächen Kontinen pulden sieht dem Auftreit der feine Erstlichge Anderen siere kleine Ergengrisse auch er kleine der Kleine ist in der der kleine der kleinen sieht dem Auskeller fest kleinen felle im vorigen Independent der kleine Erzengrisse zu messen. War der kleine Erzengrisse zu mehr als die Leipziger Welfe im vorigen Independent in der Kleine der Kleine die sie in die eine Auch er kleinen Schalben Erstellt der Kleinen Schalben Erstellt der Kleinen in der Kleinen sieht der gerade diese Chau dem zuch want er deie ih, den enormen Entschalben er der der gerade diese Chau dem zuch want er der ih, den Reise der gerade diese Chau dem zuch der gerade diese Schalben und klandig au delten und klandig auch erstellte berunken aus der gerade kleise Chau dem zuch der gerade diese Chau dem zuch der gerade diese Kleinen der der gerade diese Chau dem zuch der gerade diese Welfen der gerade diese Chau dem zuch der gerade diese Welfen der gerade diese Chau dem zuch der gerade diese Welfen der gerade diese Kleinen zu der gestellte der gerade diese Kleinen auch der gerade diese Kleinen auch der gerade diese Kleinen zu der gerade diese Chau dem zuch der gerade diese Kleinen auch der gerade diese Chau dem zuch der gerade diese den erstellte der gerade diese Chau dem zu der zu der gerade diese den und der gerade diese den der gerade diese Kleinen zu der gerade diese den der gerade diese den der gerade diese der gerade diese den der gerade diese der gerade diese

afte Bedeutung gewonnen.

Richt mehr dillige und minderwertige Erzeugnisse werden, sondern in jeder Brancke it die Hauptden gestragt, iondern in jeder Brancke it die Hauptden gestragt, iondern in jeder Brancke it die Hauptdie Sonderschau Deutsche Worrenschau: Glas, Forzellan,
Lieingut, Ion" ist ein Zwwis, wie man teinen zweiten
sieden kom für neuerliche Qualitätissabstation.
Alle Boanseschungen im eine die gesamte Wirtschaft
beschende Resse und gegeben. Der erste Log ist und kann
nach dekanrien Erschungen, nich ausschlaggebend sein, doch
nich die Unzeichen wordunden, daß die Leipziger Frühjagersmesse des Einstellungen in ihrer Bestellus sowohl für
den Islandsmarkt als auch für den Exportmarkt.
Die aussländischen Einfäuser sollen die Wesse wieder mit
dem Gestück verlichen, daß der internationale Wirtschaftsmarkt, die Leipziger Wesse, die des de Einstaufsquelse
der Westrift und bliebt.

Der Berlauf des zweiten Deffetages.

Der Berlauf des zweiten Messes.
Aber den Verlauf des Erössungstages haben mit bereits
gebern derichtet. Am zweiten Messenges haben mit bereits
gebern derichtet. Am zweiten Messenges haben mit bereits
gebern derichtet. Am zweiten Messengen der Käufer zu den
Messengeben zu dem ersten. Si fit auf sich möglich, über
abs Ergednis de einzelnen Messengen ein vorsauftige
Urteil zu fällen.
Baumittel sir hoch und Etraßendau sind volltändig ausderlauft; dier musten verschiedene Auftigen geschen Ben der Taumsels om
und zu erbeit geben werden. Ben der Taumsels onlich
erker Linie lind billige Boartsgegenstände, hauptschiebe. In
erker Linie lind billige Boartsgegenstände, hauptschiebe. In
alle Art für das Installationsgewerde. Auf der Estrochau
war zu ertennen, das ganz gute Thisfillise für Kundhunfgeräte gebtigt worden sind. doch der Kunden bestellt der Beleuchtungstechtl.
Bei daus und Küchengeräten sind die Abschlüsse fent!
Bei daus und Küchengeräten sind die Abschlüsse fest son

nung ein. Slantogel erforderte nur noch 4% bzw. 4% %.

Devijenerleichterungen für die Wiener Frühjahrsmeije. Die Bezirfsstelle Wiesbaden der Freuhisichen Industrie und Handelstammer für das theinmeihige Wirtschaftigebeit, Sin Franfurt a. M., teilt mit: Maläglich der Wiener Frühjahrsmesse (11. die 18. Warz) gelben jür Geschäfte, die nachweisdar auf der Reije mit Ausschweizung der Wiener Frühjahrsmesse (11. die 18. Warz) gelben jür Geschäften meten, slogende Bekinmangen: Für die Bezahlung der Wesserport dürsen — abgesch von den freien Schüllingguthaben von Aussländern — dehesehen von den freien Schüllingguthaben der Mussahnen — die dei öberreichischen Schüllingguthaben derwender merden. Die Kationalbant mith ferner Guthaben aus Schüllingspertonten und Denots in größtem Umlange freigeben, wann nachgemiesen wird, daß dam is alle Verschulen aus der Art in aussändischen Bereits aus Wesserschulen aller Art in aussändische Währlung dann von den Aussellern, auch wenn es sich um Barverstaufe handelt, zu den Karfen des Kindung fann von den Aussellern, auch wenn es sich um Barverstaufe handelt, zu den Karfen des Kribitischen Reichsauss im Januar nur 5424,3 Will. W. asgen 5714,6 Will. W. im Desember. Es ist alle ein Rächgang um rund 290 Will. Warf einsetzeten. Das Ergebnis ist damit nach niederige als im Mai 1933, in dem Krubligabrsmesse. Will Will mit und wiederige als im Mai 1933, in dem Krubligabrsmesse (18. die 25. Wärz) ist eine Aussehlungen der Krubligabrsmesse (18. die 25. Wärz) ist eine Aussehlungen der Krubligabrsmesse (18. die 25. Wärz) ist eine Aussehlungen der Steilungen zur der für die wieder für und Bereille Arbeitungen des Restrungspragramms der gestellt. Durch eine blidhösste, lebendigungspragramms der der Meterschale der Schuder für die wichtigsten Fragen geweit werden.

Berliner Devisenkurse.

WTB, Bertin, C. Märs. Dr	ahtliche Au	stahlunger	tor		
MID Dermit & start	S. Mile	E 1334.			
Control of the latest and the latest	Geld	Brief	Gald	Brief	
Eusnos Aires 1 Pes.	0.643	0.647	0.628	0,632	
Canada I Canad. Doll.	2.497	2,503	2,497	2.503	
Japan 1 Yen	0.753	0.755	0.752	0.754	
Kairo 1 fgypt. E	13,115	13,145	13 08	13.11	
Konstantinopal 1 tura, a	1.998	2.002	1.994	12.73	
London 1 & Cittle	12.735	12.765	12.70	2,518	
Naw York 1 Doll,	2.512	2.518 0.216	0.212	0.214	
Rin de Janeiro I Milr.	0.214	1,251	1.199	1,201	
Druguay 1 Good, res.	1.249	169.22	158.88	169.22	
Holland 100 Guiden	168,88	2,400	2.396	2,400	
Athen 100 Brachmen	58.48	58.60	58.47	58.50	
Belgion 100 Belga		2.492	2,488	2,492	
Bukarest 100 Let		2.2		-	
Budapest 100 Penge	81.75	81.91	81.75	81.91	
Danzig 100 Guiden Finnland 100 finn, M.		5.636	5.614	5,626	
Italien 100 Lire	21,56	21.60	21.55	21,59	
Belgrad 100 Dinar	5 664	5.676	5.684	5.676 42.22	
Kaunas (Kowac) . 100 Litas		42 22	42.14	56.86	
Dimemark 100 Eron.	1 50.00	57.01	11.57	11.59	
Lincohon 100 Escudo	11,60	11.62	63.84	63.96	
Norwegen 100 Eron.	69'50	16.54	16,50	16.54	
Paris 100 Fr.	10.00	10.40	10.38	10,40	
Prag 190 Krom	10.00	57.76	57.48	57.61	
Rackinvik . 100 island, Ar.	27.64	80.08	79,92	80,08	
Riga 100 Eatts		81.20	80.92	81.08	
Schweiz 100 Fr.			3,047	2.05	
Spanien 100 Leve		34.25	34,19	34,25	
Schweden 100 Kron		65,52	65.48	65.62	
Tallinn (Estl.) . 100 estn. Er		68.57	68.43	68.57	
Wien 100 Schilling		47,30	1 47.20	47,30	

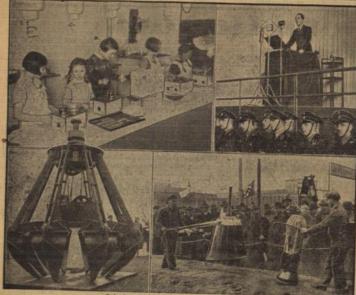
Bon den heutigen Borfen.

lagen bis 1/8 höher. Am Rentenmartt hatten Reubest lebbattes Geschäft. Reichsmarfanleiben lagen ruchig und underandert. Im Berlauf war die Tendenz auf allen Gebieten schwächer. Der Ruchang der Reichsdankanteile von 171 auf 167 28, det die Bötze verfinnent. Die Rutisse übertig au Gewinnsicherungen, sodig es durchsautlich gut Rückgang bie zu 1/8, dam. Auch am Rentenmartt war das Geschäft im Kertauf ehr bill, und die Kurfe brödelten überwiegend etwas ab. Goldparadbriefe gaden 1/8, him während Liguidationspfrandbriefe und Kommunalobligationen ziemlich dehauptet blieben. Tagesgeld war weiter etwas erleichtert und notierte 4/8.

Berlin d Mar (Gia Arabimschung). Tendenen

Kursbericht des Wiesbadener Tagblatis.

L CII	SHOTTOWN	eres	Manta at Diameter 1	Menray Dienstag	3. 3. 34 6 2 34
- To do Blace I	Montag Dienstag	Montag Dienstag 6, 3, 34 6, 3, 34	5, 3, 34 6, 3, 34	5. 3. 34 6. 2. 34	
Frankfurter Börse	5, 3, 34 6, 3, 24	Charles and the Control of the Contr	Tallified = 11 6.63	Aschaffb, Zellet. 42-	Leopoldgrube 30.63 31.88
Banken 5, 2, 34 6, 3 34	D. Lief. Ges 102 102.75	Rh. Rrsunk. u. Br. 204,50 203,25 Rh. clekt. Mannh. 96.50 96.55	4% Zolltürk, v. 11 6.63 8.60	American M. 67.75 87.79	Linde Elemasch. 87.— 87.— Mannesmann 72.— 70.37
. To Candillanat 46.50: 46.50	France Polon. 78- 77.00	Rh. Metallwaren 127.50 125.50	4th Ung. Goldr 6.80	Bayr, Motoren W. 140 X8 135.75	Mansfeld Bergb. 37.88 39
We d Beautinday 102.25 102.75	Eachweller 228 - 225 - 37.75	Rhein, Stahlw,- 92.50	4 Ung St. v. 10 6.15 5,50	J. Berger Tiefh. 133.75 134.	Masch-Bau-Unt. 47.— 48.25
Commu.PrivB. 52.50 02.	Paher & Schleich, 52 - 54	Riebeck Montan 84 Röder, Gebr 71	B. Party date of the state of t		Maximilianhutte. Metaligesellsch. 86.50
Dedi-Bank 68.50 65.50 D. Effu. WBank 77 76.50	1. G. Farbanind. 133,50 134.50	Rackforth 88 70	gla " 1 83 92 50	Bakula 134.63 133.75	Montagatini
Dreadner Bank . 67.50 67.	do. Hends 118 50 117.37 Feinmech, Jetter 37.50 38.50	Rütgerswerke 58.30	0% 8:10 93,- 92,63	Beautale w Reile 177 - 178	NdLaus. Kohle 173 171
Frankfurt, Bank 88 - 88.00	Feint Seht 10.37 10.37	Schnelipr, Frank. 10 10	0% = " AN 00 50 92 50		Oberschies, Koks 81.50 81.— Orenst, & Koppel 71.— 71.50
merly Han Bank 86,25 86.37	Feit & Guilleaume 61.13 61.60	Schöfferh, Sindg. 171.50 171.50	11 92.50 92.25	Buderus 80.— 80.50 Charl. Wasserw. 86.25 87.13	Phonix Hergban , 52.50 52.63
Polebulank 172 - 167 -	Calling & Co	Schriftg, Stempel 61.75	0% 4/5 92.50 92.50 11/6 225 92.50	Cham Hayden 75 - 81.25	Polyphon 23.75 24.— Rh. Braunk, u. Hr. 204.— 203.—
Rhein. HypBk. 117 117	dalametrehan . 68.25 67	Schuekert & Co 108.63	min Worm 1 88.50	Chade 167 - 102 -	Elektr. Mannh 96.88
Verkehrs-	Gesfürel 101.88 102.13 Gesfürehmidt, Th. 65.— 64 40	Hell-Indust Woll 33 50	61/2	Timel Theigh 58.50	Stahlworke 82 92.25
The second secon	Gritaner Masch. 28.75	Siemens & Halake 150.— 151.25	88.50	0 Indian Space 55 55	"-Westf. Eickt. 100.50 99.75 Ritgerswerke . 58.75 59.63
	Gran & Bittinger 42. 43.75	Süddtarh Immoh. 4	9 88.50	Dt. Atl. Telegr. 120.13 120	Sanhannarack 51
Hapeg 35 35.25 Nordiloyd	Hamiw. Function 97	Sandtsch, Zucker 177	88.50	Deutsche Hettl 110.50 110.75	Saledeturth 153.— 152.25 Schlos Zink 43.50 44.50
Industrie	Henn., Kempf, St. 109.50 109.50	Thur. Let. Gotha 83,- 84.50	10 84- 94-	Deutsche Kabel . 73 - 73 -	Saht Et u. G.T. B. 124 - 123 -
	Hess Hercules 73.25 70,— 69.—	Unterfrances 98 98	18% - 21 Day- 04-	Die Tel is Kahal 64.75	Schub. u. Salzer 177.75 175.29
Akkumulatores . 184.— 184.50	Hambelet 113.75 116.75	Var. Stahlwerke 44.75 44.75	6 91- 91-	The Eisenhandel.	Schmith, Patsonh. 103,75 103,75
Aku 61.63 00.00	Holamann, Phil.	Ver. Ultramaran, [121,- 121,-	Wiesh St.v. 28 84.75 85.25	Dortm, Unios-Br. 204,50 202.50 Dynamit Nobel . 68.— 68.—	Slemens & Haisko 150.13 150.50
AEG. Stammakt. 29.25 31.37	line pergoau - 37	Voigt & Haffiner Westeregein Alk 119.75	D. Kom Sam Aust. 94 60 94.75 do. AbiSchuld 18,50 18.75	Eintracht Braun 174.75 172	Stöhr, Kammgarn 124.— 123.59 Stollberger Zink —— 48.—
	Jenghans, Gebr. 30,20 45,00	Zellstoff Memel . 40,-	doc months of	Eisenb. Verk. M. 108,— 105.50 Elaktr. LiefGes. 102.25 103.37	80dd, Zucker 178.50 179,-
Buntpapler 41.— 43.88 Zellstoff 43.— 43.88 Bad Mascn Duri 123.— 123.—	Makish seein season season	Waldhof 53.75 54.75	Berliner Börse	El. Worke Schies. 96 98.50	Thuringer Gas 118.50
Bast, Nürnberg,	Klein, Sch. & B. 62.		Banken	Et. Lisht u. Eraft 107 90 109.50	Ver. Stahlwerke 44.63 44.63
Haver, Spieges . 45,37 49,00	Knorr Hallbronn 188.— 186.—	Versicherung 258 256	Hk. siektr. Werto 69.50 69.88	7 N Farhaning 133,13 134,37	Vogel Tel-Draht 73.50 75.25 Wasser Gelsonk 119
Heathern Bo.50	Fancisco Bress 54,- 54,-	Allians-ocurs 250,- 250,-	Bank für Brauind. 107.75 101.25	Feldmüble 96.76 98.37	Westerngeln Alk. 122.50 120.25
Bergmann-Elekt, 22 21	Kenuff & Co., Lok, 75,- 79,-	Mannheim, Vera 20 20	Bert. Hdia, Ges. 98.— 96.— Com, u. Priv. Hk. 52.50 52.—	Calesta 88.50 88,-	Zellstoff Waldhof 53.25 55
Bremen-Besigh. 91 14.50	Tamesh 000 33.75 34.63	The state of the s	Dedl-Bank 66.50 65.50	Gasferel 101.83 101.75	Kolonial
Buderus 80.25 80	Lechworks 93.50 84	Renten	Dresdner Bank . 67.50 67.— Reichsbank 172.— 166.50	Goldschmidt, Th. 94.73 94.73	
Cement Heidell, 94	Mainten Abs De 62-	6% Reichesni.v.27 97.50 97.13	Christian Control of the Control of	Warburg Gummi 25.50 26,75	TO SECURE OF THE PARTY OF THE P
Rutemage	Mannesmann 72,26 70.40	5 Younganl 93.75	Verkehrs-Unt.	Harpener 77 50 78-	ON 04 TE 04 TO
1-130 000 183, 179 25	Mansfeld, Bergb. 37.88 39.50	Reichs-Ausl -Sch 95.25 96,-	A Takath # K W 100 - 100.75	Material Ph 76,- 78,78	8% Krupp Obt. 91.75 91.50
Chem, Albert . 90.63 60.25	Mine Mobients		D. Reichabahn Va. 112.75 112.80	Hatelbatt -Ges.	A CONTRACTOR OF THE PARTY OF TH
Court would and the same of the last	Moanus	4% Center Golds 18.50 18.50	Hbg.Südam. Dpf. 31.88 32.50	Hise mergons 417.50 118.13	Steuergutscholne
Daimier-Bens	Motoren Darmet	400 Unst. Steater. 27 20	1 110 TO THE	Junghans, Gobr. 38.75 33	1934 102.25 102.25 1938 100.37 100.37
1/18CO - SECURITY - 14CK #0 184.50	Nackarw, Efficier,	1 5.20 5.70	To American	Katichemie 121 - 120.50	1926 37.37 97.37
D. tiold-u, wither 55.88 54 63	Nordwestd. Kw. 125 125	410% Rum. von 15 7.25 7.30	404 00 400 00	Klockmarwerke 69,25 68.50	1 1957 93,65 93,65
Dürrwerke 28 90	Park-u Bürgerbr.	4% Bandart 1 6.75 6.75	Ako 60- 01-	Langeyer m see as 38 or	
Dyck CE 10.00 81	Phonix Berghau. 53,- 52,75	4% Bagdad II 6.75 6.75	AEG. Stammant 30 31.75	Laurahutte 33 36.20	
El. Licht u. Kraft 107.— 107.25	1 Pem'assor work ! !				



Leipzigs Frühjahremeffe hat begonnen. Oben rechts: Reichspropagandaminister Dr. Goebbels bei ber Eröffnungsansprache. Oben lints: Kinder zeigen, wie bequem es ist, elektrisch zu tochen. Unten lints: Ein Atesengreiser, der vor allem zum Heben von Eisen- und Erzmassen geeignet ist. Da-neben: Elektrische Rammöbde für Handbetrieb.



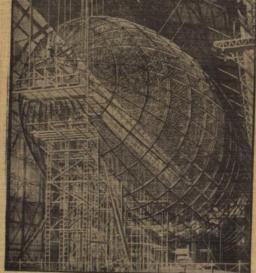
Die glaferne Unitednabel für ben Monat Marg.

Diese Anstednabel Sringt das Winterhispoer für die Straßem lammlung in diesem Monat der aus. Die Ansterligung der vielen Hauffelt der Madeln, von denn jede ein Heines Aunstwert bedeutet, hot monatelang dem not-leibenden Glasbläserort Laussala in Thuringen Brot und Arbeit ver-ichafft.



Eindrudsvolle Werbung für die RS. Bolts-wohlfahrt.

In Berlin-Spandau tonnte man einen Elejanten, den Sagen bed gur Berfügung fiellte, bei ber Berbung für ben Cintritt in die RG-Bollswohlfahrt seben.



Reues Zeppelin. Luitichiff vor der Bollendung. Das riefige Gerippe des "Z. 3. 1206" in seiner Rontage-halle in Friedrichshafen. Der neue Luitriese wird etwa 1½ mal so groß sein wie sein Borganger, "Braf Zeppelin" der in vier Kontinente den Ruhm der deutschen Technif trug.





Die große Münz-Neuprägung beginnt. Aus der Arbeit der Staatlichen Münge in Berlin. Hunderte non Geldstüden fallen bier vom laufenden Land derunter in die Trogmulde. Die im Kahmen der großen deutlichen Münzeform normendige Einziehung samtlicher deutlicher Gilbermungen und die dadurch bedingte Neuprägung wird in diesen Togen in vollem Umlange einsehen.



Bor der Einweihung des riefigen Schiffshebewerts bei Riedersinow. Oben: Gesamtonsicht des stähletnen Fahrstuhls. Unten: Bedienung des Kontrollapparates für Bodendrudmessung. Rechts: Blid auf den gewaltigen Trog, der Schiffe mit einem Gesamt-inhalt von 1000 Tonnen auf einmal sussen fann.

muserfeisenen Janisberfuld ilträbeten. Singstelputen matter on forgittenten Spalisberfuld ilträbeten. Singstelputen Spalisber Spelisber Spelisber

riffenen Ecfuh istrigens, den er bentigte und den ich aus dem Kall im nachgelegenen Parigeifalde flichte, habe ich mit aur Einnerung an den Fall in meinem Brivalnusteun auf gehoben. Dort bede ich eine Menge von Apriolitäten jolcher Art; wenn Sie nich defene, gege ich ste Ichen gern!

Sind Raubtiere - Bestien? Bon Bant Gipper.

Der.

98r. 64.

When mit Storen und Zigren mödte die nichte ga im haben;

be im mit gleine Steren wich figher. Gellendich piles Stellent in der Steren wich figher. Gellendich piles Stellent in bei der Stellent in der Stell

mußten Sie das schon?

Die buidichittliche Lebensbauer einer Aupfermunge, ichlich von band gu Sant gebt, ift eima 40 Johre.

In Rordengland bot man Steleetreffe gefunden, bie baraufbin bauten, baß in alten Zeiten Lumen in biefer Gegend gelebt baben.

1934. Tägeliche Beilage des Wiesbadener Tagblatts Mas Ilmterhaltunas-

Dienstag, 6. Mars

Marsch in die Zuku. Original-Roman von Otto Hawraned.

(Radibrud verboten.)

12. Fortfebung.

- wans griff, das sie bem Bater unerseilich waren, — w. beinde Northäuser.
Co trick es Goeinn in desen Tagen und Mochen.
Den Afchen aber weinte sie off fill und das Herzel, ihr web.

Traude räfielte an der neuen Evelon herum und wurde fehr trairig. Liffig hatten fei fich ausgemalt, wie fie des neue Homes einrichten würden. Tätt blieb ihr sall alles allein überlöffen. Evelon patte ihr Bil-ibr sall alles allein überlöffen. Dechon patte ihr Bil-den alles sich ergeben, non mit allem einversftunden, dem vorsätige Kanm, des fie wegen ihrer eigenen Tättener Eginiche äberte. Traude inhr allein mit Göbl vom Geledit zu Gelegift und es machte ihr sall gar feine Freude mehr.

Evelyn aber war verbilfen hinter allen, ber, was mit dem Anternehmen Weilrichtel anfammenhing. Eiglich dem einer der Seftetäte mit Parppen und Fischer, werdener von ihnen log mehr urwilfend oder unbeholen vor der innennen Bertilt, im weiteileiter, ihr Liche eine Ber der Schner von ihre ausgaberien und Sebelin franze iber de Weilschellen und Evelunt ihr den der Schner der Schner ein der Geführlich ihre der Kinge, der ichtlich mit dem Filikgalter Eiche von Ablikgalter Eiche von Geben den wird.

Hollen, Ferffollen, Rieberdruch, Begann von Sohle-hollen, Ferffollen, Rieberdruch, Abstilfung, Malterung und Eliderlager zu sprechen und worf dazu aufchaufiche Schzien auf ein Blatt.

Stautob fileg mit bem Oberförster Bagler in den Beäbern berum, die am Gebingstand hindletterten. Gei spirite n.b. der Gebingstand hindletterten. Gei spirite n.b. der Gebingstand hindletterten. Gei spirite n.b. der Gebingstand hindletterten gestämmte som der geren mit dese met der geren mit dese met der bem sie gebingen auf diesen Gebing. Gaber hite eine Gild im der gebingen auf diesen Gebin fande gestämmte gestämmte gestämmte gestämmte gestämmte gestämmte gestämmte gestämmte gebind gebind. Erog allen if ein Gild im der Banke som der Gebind hildle der Banke gebinnt ift. Sie Friegt geiten in hib ber die de Gebind bei Banke gebinnt ift. Sie Friegt geiten in die im Gild im der Banke gebinnt ift. Sie Friegt geiten in die im Gebind. Der Banke der Banke gebin die Gebind gegen der Banke der Banke gebind gegen gestämmte anfreh kom ich gegen gegen gestämmte mit der Gebinde gegen Sunter murmelte etwas von "Antenkolonijation" und gad deitlig gu, lich erft vientieren zu mülfen, es wäre nicht fein Kelfort. Evelon. Evelon. Erft werden der wirden erftigied gevelon. Gergat voller wirden Spialpolitif gran oder wurde nach der deutsche gergat. Die den Kegriffen Arbeitsgeleft, Lodin und stündigung war lein Affien erfdöckft. Er würde fich fojort besse unterrichten. Dit teat heuro Droate ein und verflecte ein Echnungelin. Diese Goelinn mar deunf und deut eine Gemungelin. Diese Goelinn mar deunf und deutschlieben gen gu und billigte fie. Die Beitchee Dr. Rading und einer Anges mügten die fichen vollig gelütigt und einer Anges mügten die Geterkite bemerken, die bei junge Bertin deganu, ihner Beieble zu erkeilen und nach Dingen zu frogen, die ihnen mich nehr geläufig waren.
Erelin molite etwas über Geblungslütigteit in Teutschlichen millen.

Der Oberforfter fab feinen Begleiter mit felfamem Lind an. Dann ftredte er ibm die hand fin, die fruftig genommen wurde.

"Räuden Sie nicht einmal bei mit einkehren, Hert von Kauroth)" is das, dere Sanker!"
"Gern will ich das, dere Sanker!" in Missen kan Nachmittag ins Forfigaus traten, fam Pilse im Radmittag ins Forfigaus traten, fam ihnen im Flux gägernd ein Alfachen untgegen — in einer weißen Trägerschäutz. Das braune daar, sollier, geliche gelicheitett, tadmte ein flares Gestät mit regelmäßigen Jügen, um den vollen, weite Die Gefreide waren bettigtig, besprachen sich miteinander. Der eine wollte sich sit in die Fälle über Mosteren und Visikantische den der Gette über Mosteren und Visikantische den der eine Gette inch
mit Weigen und Entwike. Peresentunditung,
ernte, Ause und Entwike, Peresentunditung,
und wirklich, auch die Liemen wurden angeichniten. Dunter, der Michaelundigent überrommen
ichniten. Dunter, der Michaelundiget überrommen
fengt, grempt kam die Armoori, der gegen
Gette, auser entritigh and Hoggen und Aleisen gefengt, Prempt kam die Armoori, der gegen
Gette, auf ier Mosterei gulfündig.
Erelin über mittlig, sie waren sehr indeitig und sie begereie Aber wirtlig, sie waren sehr indeitig und sie be-

und Berling ber 2. @dattenbergiften Softunbrudere in Mienbaben.

n Lädeln. Die Augen, ind offen: wer bist du? von Rauroth, der neue

ausschwingenden Mund fag ein Läd dunkel und ged, fengten frei und offi "Annemi – das filt Here von M Minrebiter des Herr Barons." Vaurosis nahm die gebotene Hand, "Teulein denfert, ih möche J Fran Mutter guten Tag fagen. Alle fehr, werden wir Nachkarn fein." Das freut mich, Herr von Nau-Midden ichtich. lien Sapier, ich möche Iand. ter guten Tag fagen. Benn be Siebtung en wir Raffbarn feit." Leut mich, Beer von Rauroth"

Saufer war in sein Büre gegangen, Anordnungen au treffen, Vauroch sog der Kranken gegenüber. Ein seines, ledwade Franken gegenüber. Ein seines, ledwade Franken gegenüber. Ein seines des Burnes werten seine Ande gegen sieden angeließ und weiteren. Bor der rühsten, guitigen Stellume des Mannes werten sein da, die vom der Bedfügen, der Kalden und bermecken auf die ein der Bedfügen und einem Desein in det sind betreten. Einterstäufert und bermochtlichen Mitzischlieben gegen des gibt viel Elend in den Großstäden?" frogte die gegen der Gegen der

"Mich nur dort", versehte Rauroth, "Jondern überall in gang Deutschand hätten lich George und Rot eingenisster wie Jeungmeister. Auf Ungefrechneit in wie
genisster wie Jeungmeister der in der eingenisster der, wo Sie leben, liede Frau Hanften fein
wenigkens der Friede der Landschaft weite Röcher
und Streden liegen wolsche Spandschaft weite Röcher
Geschäfter Rit ledhäften Worten daufe er schnell eine
frechdiete Rit ledhäften Worten daufe er schnell eine
frechdiete Rit ledhäften Worten daufe in der eine
frechdiete Rit ledhäften Worten daufe der der eine
frechdieten wie es wichflöse, Rauch wei Geriende
Kennyfleiten der Leichen Luterslände,
veräschilten mit verframpffen Inden in der Steinden der
frechdieten mit verframpffen Jahren, die die Verren
isterten und zu zerreiften boschen in der Norten die bei Kerne
isterten und zu zerreiften boschen in in miner weber
aushalten mit verframpffen Jahren, die der Stunde
weite Kennyfleiten Geauste mehr, fiebe beschen
aushalten mit verframpffen Jahren, die hie Verren
isterten won zu der den in der in der in der
weiter Keine gereiften boschen in der keine biefer
Wächte aber wirte es über ihn gekommen, die hier bie
der Augen, Jammern der Leutwudeten nicht mehr
börren Wiese gereiften Geauste mehr, fieben Stille,
keine gereiften Geschen der Stille Beiten der
keine gestellen Geschen der Stille Beiten der
keine hier gereine der Leutwudeten nicht mehr
börren Wiese liegen der ihn geschen der ihn keine
biefer Sonne, Soschkraubstäte der Kunde und börte mit
tiele Sonne Bestich der grinden und börte mit
tiele Berummberung den Wennen des Geschen Wannes
beite Kaußen genisch der Stille Beiten der
Krau Sander leife, die ihn der er hoch des
gen nichten der finde eine Bestied in der
krau Sander leife, die ihn der weihnlingen auf
tiele Bestie den mit der mehr der der kaufte bereiten ge

Und dam? Scinnids, nutios vettate Jahre, eingeleitet mit einem gelitigen Bantrot! Der Relit Ecki und Beiteretit. Das alles nach der gracificaten Rander Beiteretit. Das alles nach der gracificaten Rander beit gracificaten der gracificaten Rander beit gracificaten der gracificate

Geichichte eines Baumes

Swei Cogenplätie.

Bon Beinrich Beis.